Gundeldi

Die Zeitung für Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz, Auf dem Wolf und um den Bahnhof

Verlag: Reichensteinerstrasse 10 Tel. 061 – 271 99 66 Postfach, 4008 Basel Fax 061 - 271 99 67 E-Mail: gz@gundeldingen.ch - www.gundeldingen.ch

20. April 2011 • Nr. 11-05/16 • 82. Jahrgang • 18700 Exemplare • 24 Seiten





www.centra-garage.ch **Preisbrecher**

Volvo V40 T4 Edition Automat grau-mét., 09.02., 153800 km, RD/CD, Alufelgen, Tempomat, el. FH, ZV, Kilma, Leder, ABS, Airbag etc. Ab MFK mit Garantie. Fr. 11 300.– (statt Fr. 14 700.–)

person: Fabrice Gottenkieny 061 338 66 11 Sie uns

CENTRA-GARAGE AG MGRUBENWEG 14 BASEL 061 338 66 11

> Restaurant Bundesbahn



Hochstrasse 59 – 4053 Basel, Tel. 061 361 91 88 www.bundesbaehnli.ch

Ihre Alternative für den Lunch. Gemütlichkeit beim After-Work.



GZ. Dieses passende Bild – zu «Frohe Ostern» – lieferte uns Martin Graf vom vergangenen OsterKunstHandwerkerMarkt im Gundeldinger Casino. – Das GZ-Team wünscht Ihnen eine frohe und erholsame Osterzeit. Viele tolle Geschenk-Ideen für Ostern und Muttertag finden Sie in dieser Ausgabe.

Foto: Martin Graf.

BHYUNDAI www.gundeli-garage.ch Preisbrecher

Mazda MX-5 2.0 16V Sport Cabriole rot, 05.06.,41500 km, RD/CD, Alufelgen, el. FH, ZV, Klima, Xenon, ABS, Airbag etc. Ab MFK mit 12 Monate Garantie.

Fr. 20300.— (statt Fr. 26300.—)

Kontaktperson: Marcel Bloch 061 338 66 00

GUNDELI GARAGE



Brillen-Spezialgeschäft Bruderholzstrasse 42 CH-4053 Basel

Telefon 061 361 22 08 Fax 061 361 22 13

Jürg Hersberger Inhaber

An Oschtere foot d' Spargelsaison aa, und nur bim kasch Spargelgugelhopf **Solothurnerstrasse 31** Tel. 061 361 85 35

FAHRSCHULE

R. Dürrenberger

Dornacherstrasse 74

061 361 20 50

Theorie-Center



Immobilien

Bruderholzallee 169, 4059 Basel info@immo-vision.ch www.immo-vision.ch







*

*



Ich bin doch nicht blöd.



Unsere Colombas... gehört zu Ihrem Osterbrunch! Dornacherstrasse 67 • Zürcherstrasse 73 • Ackerstrasse 60

SPENGLEREI MARTIN PROBST SANITÄRE ANLAGEN

Dipl. San.-Installateur

Sanitäre Anlagen Reparaturen Boilerservice

Neu- und Umbauten Kundendienst Bauspenglerei

probst.sanitaer&spenglerei@bluewin.ch

Gempenstrasse 76, 4053 Basel, Tel. 0613613344, Fax 0613618934

www.gundeldingen.ch



Scooters Velos

Motos

www.2radbasilisk.ch

2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono Margarethenstr. 59

Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59 Öffnungsz.: Mo geschl., Di-Fr 8-12 und 13.30-18.30 Uhr Sa 8-14 Uhr durchg.











Wie weiter mit der Raumentwicklung Gundeli?

se bezüglich der Dreispitzentwicklung kämpfen die Organisationen unseres Ouartiers im Rahmen der regelmässigen Zusam-menkünfte mit den zuständigen Behörden mit grossem Einsatz um akzeptable Lösungen, wie das Gundeli vom Durchgangsverkehr befreit werden könnte. Siehe auch «Hauptartikel» ab Seite 3 der letzten GZ-Ausgabe (www.gundeldingen.ch).

Der Halbkanton Basel-Stadt plant im grossen Stil eine Verdichtung mit Wohn- und Gewerberäumen. Die derzeitigen heissen Diskussionen um den Erhalt der Familiengärten respektive die bevorstehende Volksabstimmung darüber sind Teil der permanent geführten öffentlichen Diskussionen zu diesem Dauerthema. Auch die sich in der Nutzungsplanung befindliche Arealentwicklung des Dreispitz-geländes ist davon Bestandteil. Bis-her ist immer noch nicht klar, wie

sich die baulichen Massnahmen in und um das Grossgelände auf die von den Gundelianern seit Jahren geforderte Verkehrsberuhigung auswirken werden. Das Projekt Gundelitunnel ist noch weit von ei-Realisierungsphase entfernt, zumal es auf grossen politischen Widerstand gestossen ist.

Zu viele Widersprüche

Zu widersprüchlich sind die in Sachen Dreispitz-Entwicklung oftmals nur vage definierten behördlichen Angaben. So wird gemäss Recherche der GZ bei Berechnungen der Verkehrsmenge in der Gundeldingerstrasse mit Zahlen verglichen, die vor Inbetriebnahme der Nordtangente erfasst wurden. Die aktuelle Belastung dürfte deshalb tiefer liegen. Das zuständige Amt war aber bisher nicht in der Lage, die neuen Zahlen zu liefern. Es kann ja wohl nicht sein, dass die verminderte Menge bei der neuen

Verkehrsplanung automatisch wieder auf den Stand vor Inbetriebnahme der Nordtangente «nachgefüllt» wird. Diese Befürchtung ist nicht unbegründet, weil laut dem federführenden Amt im Bau- und Verkehrsdepartement die so ge-nannten Verkehrsknoten an der Reinacherstrasse für eine höhung der Verkehrskapazitäten ausgebaut werden. Derartige Widersprüchlichkeiten tragen kaum dazu bei, die Gemüter der Gundeli-Vertreter an den internen Sitzungen mit den Behörden zu beruhigen. Das Ziel einer wirkungsvollen und dringend erforderlichen Verkehrsentlastung des Gundeldinger

Quartiers besteht schon seit über 25 Jahren. Ein Nachtfahrverbot in der Gundeldingerstrasse wäre ein denkbarer Ansatz in dieser Richtung. Bezüglich den im «Gundeli-Manifest» festgeschriebenen Zielvorstellungen der Bewohnerschaft und des Gewerbes haben die amtlichen Instanzen unmissverständlich festgehalten, dass allfällige Massnahmen von Fachleuten Behörden geplant werden. Immerhin soll die interessierte Öffentlichkeit Anfang Mai zu einer Veran-staltung im Rahmen der öffentli-chen Planauflage der Nutzungsplanung geladwerden.

Willi Erzberger

Montag, 2. Mai, 19 Uhr:

Informationsveranstaltung **Nutzungsplan Dreispitz:**

Beachten Sie bitte das Inserat auf Seite 14 in dieser Ausgabe. ■

Fr. 1000.zahlen wir für Ihre alte **Garnitur** beim Kauf einer neuen Poistergruppe. (Exklusive Abhol- und Nettopreis)



Dieter Vogel ist neuer Präsident

Die Generalversammlung der Quartierkoordination Gundel-dingen hat am Freitag, 1. April 2011 Dieter Vogel zum neuen Präsident gewählt. Die bisherige Präsidentin Beatrice Isler ist nach zehn Jahren zurückgetreten.

GZ. Seit der Gründung vor zehn Jahren hat Beatrice Isler als Präsidentin und Geschäftsführerin die Quartierkoordination Gundeldingen geleitet. In ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit hat sie die Quartierkoordination zu einer Organisation aufgebaut, die sich erfolgreich für die Interessen des Gundelis einsetzt. Für Ihren unermüdlichen Einsatz für das Gundeli können wir nur von ganzem Herzen Danken! -«Mach weiter so!» - Der neu gewählte Präsident, pensionierter Ökonom, war zuletzt als Lehrer und Mitglied der Schulleitung eines Gymnasiums im Baselbiet tätig. Beatrice Isler bleibt Mitglied des

Vorstands der Quartierkoordination. Neben den bisherigen Mitgliedern Sybille Benz Hübner, Cristina Cadruvi, René Guillod und Edy Schär wurde als neues Mitglied Max Buser in den Vorstand gewählt.

Leiterin der Geschäftsstelle ist seit 1. Januar 2011 Andrea Mathlouthi-Werren. Das Sekretariat wird weiterhin von Eva Paiz geführt.

Ereignisreiches Jahr

Am 1. Februar 2010 zügelte die Quartierkoordination ihre



schäftsstelle vom Gundeldinger Feld in die Nähe des Tellplatzes an die Güterstrasse 187 und kann so niederschwellig für die Anliegen der Bevölkerung des Gundeldingerquartiers da sein. Mit dem Gundelduartiers da sein. Mit dem Gundeldinger Manifest schuf die Planungsgruppe der Quartierkoordination zugleich eine Grundlage zur Stadtentwicklung in Basel Süd, die breite Beachtung fand.

Auch sprach sich die Quartierkoordination

dination erneut gegen einen Zusammenschluss der Quartierorga-nisationen der Quartiere Gundeldingen, Bruderholz, St. Alban-Gellert und Breite-Lehenmatt zu einem

Stadtteilsekretariat Basel Ost aus. Das Gebiet ist zu gross und zu unterschiedlich, als dass es von einer einzigen Anlaufstelle vertreten werden könnte. Die Quartierkoordination Gundeldingen arbeitet jedoch weiterhin mit der Abteilung Kantons- und Stadtentwicklung und den Nachbarquartieren zusammen.

Neu lancieren die Kantons- und Stadtentwicklung und die Christoph Merian Stiftung gemeinsam mit der Quartierkoordination und weiteren Organisationen einen Runden Tisch zur Stadtentwicklung in Basel Süd. Ziel dieser gemeinsa-men Plattform, die im laufenden Jahr zum ersten Mal zusammen-kommen wird, ist es, die Quartier-anliegen noch stärker in die Entwicklung von Basel Süd einzubringen. Und nicht zuletzt: Als Rückblick auf ihr erstes Jahrzehnt hat die Quartierkoordination das Quartiergeschichtenbuch publiziert. Darin schildern zehn Persönlichkeiten ihre Zusammenarbeit mit der Quartierkoordination und ihre Eindrücke zum Gundeldingerquartier. Weitere Informationen:

Schär dankt Beatrice Isler mit einen Blumenstrauss für 10 Jahre Präsidentin. **2)** Der neue QKGundeli-Präsident

1) QKG-Vize-präsident Edy

Fotos: zVg.

Peter Vogel:

www.gundeli-koordination.ch.





• 6 kg Fassungsvermögen • Voll elektronisch

Waschen Top Waschtürme – bis 50% Rabatt & Trocknen! Wäschetrockner **NOVAMATIC** TA 6606

schenmoser Trocknen 399. Wäschetrockner für Ihr Badezimmer

NOVAMATI©T 35 • Einfache Bedienung • Findet überall Platz, nur 67 cm hoch • 3 kg Fassungsvermögen

 EU-Label D Art. Nr. 103207 Waschen

Sie sparen 100.-**Der Preisrenner**

PRIMOTECQ WA 508 E

*Details www.fust.ch

• Einfache Bedienung • Feinwäsche/Wolle programm • EU-Label AAD Art. Nr. 103000

• 5-Tage-Tiefpreisgarantie* • Riesenauswahl aller Marken

• 30-Tage-Umtauschrecht* • Occasionen / Vorführmodelle

• Mieten statt kaufen

Millioneniraum **Werden Sie** Millionär mit **Swiss Lotto**



Miele W Special S2

- 6 kg Schontrommel mit Wabeneffekt
 Mengenautomatik, Öko-Waschsystem
- EU-Label A+AA Art. Nr. 218001

Bestellen Sie unter www.fust.ch



sparsame Waschmaschine

• Einfachste Bedienung • Wolleprogramm

• Diverse Zusatzprogramme • EU-Label A+AB

NOVAMATIC WA 1296

Sehr leise und

Art. Nr. 107718

Superpunkte im Fust sammeln.

Zahlen wann Sie wollen: Gratiskarte im Fust.

Extraschnellin

TIS MID

Basel, Eschenmoser, Heuwaage, 061 201 31 01 • Basel, Shopping-Center St. Jakob-Park, 061 378 87 11 • Basel, Einkaufszentrum Gundelitor, 061 367 91 00 • Basel, Fust-Supercenter, Rebgasse 20, 061 686 93 60 • Füllinsdorf, Schneckelerstrasse 1, 061 906 95 00 • Kaiseraugst, Hobbyland, Junkholzweg 1, 061 816 92 30 • Oberwill, Fust Supercenter, Mühlemattstr. 23, 061 406 90 00 • Schnellreparaturdienst und Sofort-Geräteersatz 0848 559 111 • Bestellmöglichkeiten per Fax 071 955 52 44 • Standorte unserer 160 Filialen: 0848 559 111 oder www.fust.ch



Ihre starke Vertretung im Bürgergemeinderat

Wir setzen uns dafür ein, dass die Bürgergemeinde Basel-Stadt:

- Integrations- und Migrationsaufgaben koordiniert und wahrnimmt,
- neue, generationsübergreifende Wohnformen plant und umsetzt,
- unbürokratische und effiziente Strukturen erhält.

Wählen Sie am 15. Mai 2011

LDP Liste 3

60 Jahre KM-Küchenstudio Schreinerei

Die Top-Adresse für den Küchenbau und Haushaltgeräte, das KM-Küchenstudio Schreinerei der Küche zuhause - mit repräsentativer Ausstellung an den beiden Standorten Solothurnerstrasse 62 und 69 in Basel (Gundeli), feiert sein 60jähriges Bestehen. Der familiäre Handwerksbetrieb mit Tradition hat sich aber auch als Spezialist für den professionellen Austausch von Haushaltgeräten, Top-Markenprodukte zu Tiefstpreisen fachgerecht aus- und eingebaut, etabliert.

MW. Im April 1951 übernahmen Walter Abgottspon mit Partner Paul Schneider die Räumlichkeiten samt Inventar vom Vorgängerbetrieb an der Solothurnerstrasse 69 und gründeten die Schreinerei Schneider + Abgottspon. Ab 1975 führte Walter Abgottspon die Fir-



Sacha und Christoph Abgottspon.

Foto: GZ.



Das KM-Küchenstudio Schreinerei Team.

ma alleine. 1985 trat Sohn Christoph Abgottspon ins väterliche Geschäft ein. 1987 erfolgte mit der Übernahme der Hauptvertretung Schweiz der deutschen KM-Einbauküchen die Umbenennung in heutige KM-Küchenstudio Schreinerei. Mittlerweile hat «KM» die Vertretungen des erstklassigen Deutschen Top-Produkts Ballerina-Küchen sowie die Qualitätslinie für das «bewusste Budget» Provi-Compact-Küchen übernommen. Diese aktuellsten Angebote im Bereich des Küchen-Designs und -baus werden dank eigenen Fachkräften und eigener Schreinerei in klassischer Handwerkstradition verarbeitet

1989 übernahund Christoph Abgottspon

Firmenzepter. Die heutigen haber und ihr KM-Team legen Wert auf eine persönli-che, individuelle und kompetente Beratung, wenn es um den Küchenbau geht, ob Neu- oder Umbau. Auf Wunsch übernimmt «KM»

als Generalunternehmer den ganzen Arbeitsablauf (Koordination/Organisation Elektriker, Sanitär, Plattenleger, Maler, Gipser usw.). Das CAD Zeichenprogramm unterstützt die Planung und lässt Ihre ge-wünschte Küche dreidimensional visualisieren, in Farb und Form. Die Stärke des KM-Küchenstudios ist, dass innert kürzester Zeit Ihre neue Küche wieder betriebsbereit ist. «KM» garantiert einen zügigen und termingerechten Bauablauf

In der Ausstellung (Solothurner-strasse 62 und 69) werden neue Küchenmodelle, aber auch Sonderangebote von Haushaltgeräten und Waschmaschinen präsentiert, insbesondere einen Jubiläumsspezialrabatt auf das neue Waschmaschinen- und Trocknersortiment von Bauknecht. Auch sonst bietet «KM» immer wieder Top-Haushaltgeräte zu Tiefstpreisen.

Zum Küchenbau und umfassenden Kundenservice gehört auch die eigene Kundenschreinerei mit eigener Werkstatt und ausgebildeten Schreinern. Zudem bietet «KM» für jungen Menschen Ausbildungsplätze. Zwei Lehrlinge werden im anspruchsvollen Beruf des Schreiners ausgebildet. Dazu bietet «KM» Überbrückungsangebote mit speziellen Ausbildungsmodulen. Insgesamt beschäftigt das KM-Küchenstudio Schreinerei 17 Personen.

KM-Küchenstudio Schreinerei, Solothurnerstrasse 62 und 69, 4053 Basel. 061 361 19 43 oder 076 330 94 41. www.km-kuechenstudio.ch

Gewinner: KM Küchenstudio Wettbewerb

1. Preis: Peter Eggmann, Liestal, Waschmaschine WAT 8575. 2. P: Ottilia Spaar, Witterswil, Tischkühlschrank 175 Optima. 3. P; J. Hasler, Gelterkinden, Microwelle mit Crisp MW 28. 4. P: Bea Hottiger, Microwellenofen. 5. P: St. Seiler, Muttenz, Kaffeemaschine K 111.

Wir gratulieren den glücklichen

10 Jahre Zerey Parkett GmbH Zerey Parkett GmbH

GZ. Herr Nuri Zerey kam 1993 in die Schweiz als Pizzaiolo im Restaurant Rösslerytti, Wettsteinplatz. Da er immer abends und am Samstag und Sonntag arbeiteten musste und seine Frau tagsüber arbeitete, sahen sie sich praktisch nicht mehr. Das bewog Herrn Zerey einen «Wo-chen-Tages-Job» zu suchen. Den fand er bei Möbel Meier an der Reinacherstrasse im Gundeli, dort hat er «alles» gemacht: Transport, Möbel geschleppt, Schränke gelie-fert und aufgebaut, und nebst die-



Nuri Zerey, Inhaber Zerey-Parkett GmbH. Foto: GZ.

ser Tätigkeit durfte/musste er auch immer in der Abteilung Bodenleger mithelfen. So lernte er 6 Jahre lang, wie man qualitativ Bodenbeläge, Parkette, Teppiche etc. ver-

«Es war schon immer mein Traum selbständig zu werden» meint Herr Zerey und so gründete er am 19. April 2001 seine Firma Zerey Parkett GmbH. Dank seiner Flexibilität, gutem Preis-Leistungsverhältnis, Exaktheit, zufriedenen Kunden und grosse Auswahl an Produkten überlebte er in dieser hart umkämpften Branche. Er beschäftigt heute – nebst seinem Mitarbeiter Team – je nach Auftragsvolumen auch temporäre Mitarbeiter. Seine Spezialität sind Parkett-Böden: alten Parkett auffrischen, renovieren, sanieren, schleifen, neu versiegeln, und zwar ebenso günstig wie fachund termingerecht. Herr Zerey ist zudem Vater von vier Kindern.

Angebot

Boden-Produkte alles für den In-nenbereich: grosse Auswahl an Par-kette, Laminate (Kunstharzbeschichtet) PVC, Teppiche etc. Dank langjähriger Erfahrung, ge-

paart mit günstigen Preisen, Zuverlässigkeit und exaktes Arbeiten, werden auch sie zufrieden mit «Zerey» sein. Verlangen Sie unver-



Sorgen für eine rasche, günstige und flexible Auftragserledigung. Das Zerey-

bindlich eine Offerte oder rufen Sie einfach an, wenn Sie einen neuen Boden benötigen, wenn Sie Ihr Heim verschönern möchten oder Ihr alter Parkett in neuem Glanz erscheinen soll. Herr Zerey wird Sie gerne beraten und das richtige Produkt, die richtige Arbeit offerieren. Er und seine Familie wohnen seit 1993 im Gundeli und sind auch an jedem Gundeli-Fescht anzutreffen. Herr Zerey ist Schweizer Bürger inseriert u.a. beim Fussballclub Gundeli und teilt so auch das Quartierleben – seine neue Heimat – «ich bin ein Gundelianer» fügt er lachend und stolz hinzu.

Zerey Parkett GmbH, Thiersteinerallee 54 Postfach 4018 Basel Telefon 061 331 00 72 079 643 06 17, Fax 061 331 00 00; info@zerey-parkett.ch

www.zerey-parkett.ch

In jeder Ausgabe der Gundeldinger Zeitung: die



Bibliothek Gundeldingen, Dornacherstr. 192, 4053 Basel, Tel. 061 361 15 17, www.stadtbibliothekbasel.ch. Öffnungszeiten: Mo 14–18.30 Uhr, Di 10–12 Uhr, 14–18.30 Uhr, Mi–Fr 14–18.30 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Gratis-WLAN-Zugang.

BFA Jugendzentrum Purple Park Gundeldingen, www.purplepark.ch, Meret Oppenheim-Strasse 80, 4053 Basel, Telefon: 061 361 39 79

CVP Sektion Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Herr Claude Wyler, Co-Präsident, Falkensteinerstrasse 43, 4053 Basel, Telelefon 061 3315276, oder bei Herr Lucius Hagemann, Vizepräsident, Arbedostr. 14, 4059 Basel, Tel. 061 3615395. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

Eislauf-Club beider Basel. Kunstlauf, Eistanz, Schnelllauf, SYS. Spezielle Kurse für Kinder und Erwachsene. Sekretariat: Neu: Sekretariat: Largitzenstrasse 65, 4056 Basel.

E-Mail: ECbeiderbasel@gmx.ch

Familienzentrum Gundeli, Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192, Offener Treffpunkt: Mo-Fr 14–17.30 Uhr. Telefon 061 333 11 33.

Fasnachtsgsellschaft Gundeli. Obmaa Stamm: Martin von Wyl, Freulerstr. 27, 4127 Birsfelden, Telefon: P 061 481 36 97. E-Mail: obmaa@gunde.li

Förderverein Alterszentrum am Bruderholz. Tel. 0613659191, Bruderholzweg 21, Zentrumsleiter: R. Krüsi; Präsident: Dr. Werner Strösslin, Leuengasse 1, 4057 Basel, 061 361 46 36.

Förderverein Alters- und Pflegeheim Gundeldingen. Präsident: Alfred Weisskopf, Spiegelbergstrasse 18, 4059 Basel, Tel. 061 331 72 61.

Freisinnig-Demokratischer Quartierverein Grossbasel-Ost. Interessierte Damen und Herren wollen sich an den Präsidenten Erich Bucher, Oberer Batterieweg 7, 4059 Basel, oder an den Informationsbeauftragten, Dr. Roman Geeser, Krachenrain 58, 4059 Basel, Telefon 061 361 85 76 wenden.

Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost, Für Fragen und Anliegen meiden Sie sich bitte bei: Elisabeth Baumann-Ackermann, Telefon 061 272 82 31,

elisabeth ackermann@hotmail.com

Interessen-Gemeinschaft Gundeldinger- und Bruderholz-Geschäfte. CH-4053 Basel. Telefon 061 273 51 10, Fax 061 273 51 11. info@igg-gundeli.ch, www.igg-gundeli.ch

Jugendfestverein Aeschen-Gundeldingen 1757, Postcheck 40-5109-4, Benni Steimer, Koordinator, Gundeldingerstrasse 425, 4053 Basel, Telefon 061 3316927, brosteimer@bluewin.ch,

strasse 15, 4132 Muttenz, Telefon 061 467 68 12

Neutraler Quartierverein Gundeldingen. Präsidentin: Beatrice Isler, Dittingerstrasse 11, 4053 Basel, Tel./Fax 061 361 69 90. Leiter Planungsgruppe: Claude Wyler, Telefon 061 33152 76. Koordination Kulturgruppe: Elfi Thoma Zangger, Dittingerstr. 17, 4053 Basel, Telefon 061 361 61 48, elfithoma@bluewin.ch

Ökumenischer Verein für Altersfragen Bruderholz. Präsident: Prof. Dr. Gerhard Steiner, Passwangstr. 54, 4059 Basel. Trägerschaft des Betagtenzentrums und Pflegeheims «Zum Wasserturm», Giornicostrasse 144, 4059 Basel, Telefon 061 3612030. Zentrumsleiter: Bruno Engeler.

Sozialdemokratischer Quartierverein Gundeldingen/Bruderholz. Präsident:

Die Quartierkoordination Gundeldingen ist die Dachorganisation für Vereine aus unserem Quartier. Zusammen sind wir stark. Gerne geben wir Ihnen über unsere Arbeit Auskunft. Vereine können auch Mitglied werden! Quartierkoordination Gundeldingen, Präsidentin Beatrice Isler, Güterstrasse 187, 4053 Basel, Telefon 061 331 08 83.

The Open Door, your English speaking club. We offer Parent/Toddler, Playgroups and Structured learning groups. Telefon 061 361 17 10 www.opendoorbasel.ch

Turnverein Gundeldingen. Auskunft: Männerriege: Uwe Behrend, Telefon 0617014922; Damenriege: Erika Hofmann, Telefon 0614624010.

Verein QuerFeld: Initiator des Filmfestivals «Cinema Querfeld»; unterstützt Quartier-Projekte «Plattform Querfeld»: (Gratisnutzung Querfeld-Halle) und Hallenflohmarkt.

verein@querfeld-basel.ch www.querfeld-basel.ch

Verein Wohnliches Gundeli-Ost. Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im Providentia, siehe Schaukästen oder unter www.gundeldingen.ch

Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-Bruderholz, Obmann: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Telefon 061 331 08 73. Kassier: Stephan Stäuble Telefon 061 361 64 96. www.zum-mammut.ch



«**Gundeli-Fescht 2011**»: Fr–So 17.–19. Juni 2011 im Margarethenpark www.gundeldingen.ch

LDP Die Liberalen Grossbasel Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein, Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel, Tel. 061 312 12 31, pvfalkenstein@gmx.net

Neutraler Quartierverein Bruderholz. Präsident: Conrad Jauslin, GartenMatthias Scheurer, Dornacherstrasse 53, Tel. 061 681 37 18. Mitgliederbetreuung: Emmy Notter, Liesbergstrasse 1, Tel. 061 331 61 28.

Spitex-Verein Gundeldingen/Bruderholz. Co-Präsidium: Herr Dr. Steiner und Herr M. Gächter. Förderverein des Spitex-Zentrums Gundeldingen/Bruderholz, Winkelriedplatz 6 und Stiftungsmitglied von Spitex Basel. Stiftung für Hilfe und Pflege zu Hause. Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereins-Tafel:

Preise:

Grundeintrag Fr. 13.50 (inklusive sind 4 Zeilen) jede weitere Zeile Fr. 3.–. Preisangaben pro Ausgabe exkl. 8% MwSt.

Gundeldinger Zeitung Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66 Fax 061 271 99 67 E-Mail: gz@gundeldingen.ch

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mittwoch, 4. Mai 2011, ist am Donnerstag, 28. April 2011.

Impressum: Verlag und Inseratenannahme: Gundeldinger Zeitung, Reichensteinerstrasse 10, Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66, Telefax 061 271 99 67, E-Mail: gz@gundeldingen.ch, Postcheckkonto 40-5184-2. Redaktion: Telefax 061 271 99 67, E-Mail: gz@gundeldingen.ch.

Herausgeber, Chefredaktor und Inseratenteil: Thomas P. Weber. Buchhaltung: Silva Weber. Sekretariat: Michèle Ehinger. Redaktionsbearbeitung: Sabine Dédé. Freie redaktionelle Mitarbeiter: Willi Erzberger, Prof. Dr. Werner A. Gallusser, Rodolfo Jaggi, Lukas Müller, Rolf Triulzi, Markus R. Weber und weitere. Fotografen: Martin Graf, Pierre Hadorn, Benno Hunziker, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere. Grund-Auflage: mind. 18500 Expl. Erscheint 16 x im Jahre 2011 gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Süd (100%ige Verteilung). Verteilungsgebiet Normalausgaben: Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof, Teilgebiete im Gellert/St. Alban sowie im vorderen Münchenstein. Grossauflagen: min. 30 000 Expl. zusätzliche Verteilung in der direkten Nachbarschaft!
Inseratenpreise (seit 2008l): 1-spaltige Millimeterzeile (27 mm breit) Fr. 1.17 + 8% MwSt, Reklamen (48 mm breit) Fr. 3.51 (Seite 1: Fr. 4.70) + 8% MwSt. Abschlussrabatte von 5–30%. Druckverfahren: Offset. Druckunterlagen: Druckfertiges «.pdf» (sowie alle gängigen PC-Daten/Programme) per E-Mail: gz@gundeldingen.ch oder Mac-Programme: Adobe Photoshop, Adobe Illustrator und QuarkXPress (Logos, Bilder, Schriften müssen im gleichen Daten-Dokument mitgeliefert werden). Datenträger bitte angeschrieben und mit einem 1:1-Print-Ausdruck senden! Druck: Basler Zeitung. Abonnementspreis: Fr. 45.– + 2,5% MwSt. MwSt. Nr. 688 744. Copyright für Text und Bild by Gundeldinger.ch). www.gundeldingen.ch

Interpellation betreffend Boulevard Güterstrasse

Bei der Umgestaltung der Einkaufsladen- und Geschäftsstrasse «Güterstrasse» wurde von Anfang an mit der Bezeichnung «Boulevard» gear-beitet, um deutlich zu machen, dass hier eine gefällige und durch Langsamverkehr belebte Einkaufsstrasse und Café-Flanier-Zone im Bereich des Bahnhof Süd geschaffen werden soll. Es ist bekannt, dass dies leider bis heute noch nicht gelungen ist. Grund dafür ist namentlich, dass auf den breiten Trottoirs Autos parkiert werden und deshalb das Spazierengehen und allfällige Bestuhlungen verunmöglicht werden. Allen Beteiligten ist seit langem klar, dass dies so nicht weitergehen kann. Ständig abgestellte Autos verhindern im Übrigen auch ein Zukommen für den privaten Ein- und Ausladeverkehr bezüglich schwerer Waren für Private.

Es wurden Aktionen gestartet, vermehrte Polizeikontrollen unternommen, die Quartierorganisatio-nen haben mit einer lustigen Postkartenaktion auf die Situation aufmerksam gemacht. Da jedoch all dies nichts nützt, muss sinnvollerweise mit leichten baulichen Massnahmen das Parkieren verhindert werden. Allerdings wünscht sich niemand mehrwöchige Bauarbeiten. Es besteht Konsens, dass nur leicht einzurichtende Massnahmen vorgenommen werden sollen, da sonst wieder für mehrere Wochen «Boulevard-Lebensqualität» verloren ginge. Solche Mas-snahmen wie u.a. das Aufstellen von grossen bepflanzbaren Kübeln wurden von der IGG Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen dem Baudepartement vorgeschlagen bzw. erbeten.



SP Grossrätin Sibylle Benz wünscht mehr Pflanzkübel – wie hier auf dem Tellplatz - auch in der «Boulevard» Güterstrasse!

Es ist für mich unverständlich, weshalb die Regierung diesen Vorschlag ablehnt, indem sie behauptet, mit solchen Kübeln könne kei-ne «dekorative Wirkung» erreicht werden.

Den Nutzern dieser wichtigen Einkaufsstrasse geht es nicht um eine «dekorative Gesamtwirkung». Es geht einzig und allein darum, den «Boulevard Güterstrasse» zum Funktionieren zu bringen. Die Geschäfte sind da. Die Cafés sind da. Die Einkaufenden und die Flanierenden sind da. Aber solange sich die Fussgänger auf den Trottoirs um die im Langzeitmodus parkierten Carrosserieeinheiten hindurchschlängeln müssen und solange der Café zwischen den parkierten Autos eingenommen werden muss, ist es in der Einkaufsstrasse Güterstrasse-Bahnhof Süd nicht wirklich gemütlich. Ich frage deshalb die Regierung an, ob sie auf ihren Entscheid bezüg-lich des Aufstellens von Pflanzkübeln zurückkommen kann.

> Sibylle Benz SP Grossrätin

Angemerkt «Ständerat»

Für dumm verkauft

Wie richtig kann plötzlich etwas sein, das jahrelang nie richtig war und deshalb permanent schlecht geredet wurde? Um die Antwort waren drei bürgerliche Regierungsräte nicht verlegen, zumal sie das Datum dafür nicht richtiger hätten wählen können: Es war der 1.April! Der einzige Tag im Jahr, an dem bewusste Irreführungen erlaubt sind. Als «integer und vertrauenswürdig», als «jemand, der sich über die Parteigrenzen hinweg für unseren Kanton einsetzt» und als «ausgesprochener Teamplayer» belobhudelten die drei Magistraten den Parteipräsidenten der SVP, den sie dazu auserkoren hatten, für ihr voreilig gegründetes überparteiliches Komitee «Sebastian Frehner in den Ständerat» die politischen Kastanien aus dem hell lodernden Feuer zu holen ohne die eigenen Finger darin zu verbrennen. Die drei bürgerlichen Parteienvertreter hatten vor dem einzigen Scherztag des

Jahres nie und nimmer das Heu auf der gleichen politischen Bühne, was sie auch in kleinerem Kreis das eine oder andere Mal unverholen darstellten, wie ihre Parteipräsidenten ebenso öfters in der Öffentlichkeit. Womit letztere ebenso für dumm verkauft wurde, wie die Mitgliedschaften der CVP, der sich neuerdings DIE LIBERALEN nen-nende FDP und den einzigen und wahren Liberalen von der LDP. Kaum war der Jahrestag des er-laubten Scherzes vorbei, rebellierte Parteivolk der Bürgerlichen distanzierte sich vom Vorgehen ihrer Vorstände inklusive den drei sich der SVP annähernden Regierungsräten. Per Saldo muss man sich am Zahltag Wahltag dann nicht wundern, wenn die Stimmbeteiligung noch miserabler ist als ohnehin schon. Viel Wind und wenig Haltung. Das ist beim Volk noch nie gut angekommen. Willi Erzberger

Leserbriefe/Leserfotos: gz@gundeldingen.ch

Rendez-vous mit...

Jörg Vitelli – Alles fürs Velo und die Stadt Basel

Jörgs Grossvater kam 1890 vom oberitalienischen Varese nach Olten, wo später sein Sohn Carlo 40 Jahre bei der Bahnpost tätig war. Am 7. Oktober 1950 kam dann quasi als «Terzio» Enkel Jörg als Sohn des Carlo und der Maria (geb. Kopp) zur Welt. In Olten wuchs er als Aeltester neben einem Bruder und einer Schwester auf, besuchte die Primar- und die Bezirksschule und absolvierte danach eine Lehre Vermessungszeichner. aufbauend, bildete er sich 1970–73 als Geometer-Techniker am Technikum beider Basel (heute FH) weiter, arbeitete hierauf bis 1975 im Ingenieurbüro Gruner, Jauslin und Stebler und bis 1980 im technischen Dienst der Balair AG auf dem Flughafen Basel-Mulhouse.

Fasziniert von den verkehrstechnischen Problemstellungen einer Stadt wie Basel wurde er in mehrfacher Hinsicht initiativ, gründete er doch 1980 das «Stadtinstitut» als Beratungsorgan fachpolitisches und liess sich in Holland für das Velo als städtisches Verkehrsmittel inspirieren:

Zielstrebig gründete er seine eigene Firma «Vitelli Velobedarf», und zwar zuerst an der Bernoullistrasse in einem Keller, dann an der Davidsbodenstrasse in einem Hinterhof, später an der Kraftstrasse, hinter dem Voltaplatz. Wegen dem Bau der Nordtangente und wegen Platzmangel verlegte er das Geschäft 1995 an die Dornacherstrasse 101. Dort konnte die Gewerbe-liegenschaft der Papierhandelsfirma Kupferschmied von der «Gewona» (Genossenschaft für Wohnen und Arbeiten), die er mitbegründen half, übernommen und umfassend saniert werden. Somit hat Jörg den geschäftlichen Weg ins Herzen Gundeldingens gefunden und ist für die ganze Stadt zu einem Begriff geworden: mit 12 Arbeitskräften beliefert er (zu 80% im Grosshandel, zu 10% im Detailhandel z.B. Veloanhänger, nützliches Velozubehör und zu 10% speziell im Geschäft mit Veloabstellanlagen tätig) schweizweit Velohändler und be-dient in der Region viele Velofah-



Jörg Vitelli.

Foto: GZ

Seit 1988 mit Renate (geb. Grimm) verheiratet, arbeiten auch die beiden Töchter Rebecca und Sandra im väterlichen Geschäft mit. Obschon die Familie an der Realp-strasse 4 wohnt, ist Jörg seit 1973, d.h. seit seinem Eintritt in die SP Gundeldingen eng mit unserem Quartier verbunden, Seine Kenntnisse und sein Engagement für Ver-kehrsfragen, für Wohnungsbau, kehrsfragen, für Wohnungsbau, Energie und Umwelt haben ihn auch in den Grossen Rat geführt (1984–94 und ab 2005). Der hochgewachsene Jörg ist in öffentlichen und gemeinnützigen Gremien unübersehbar, so 1975 als Mitbegründer der «IG Velo» (Pro Velo), Mitglied der grossrätlichen Kommission Umwelt, Verkehr und Energie (UVEK), Präsident der Sektion NW–Schweiz und des Schweiz. Verbandes für das Wohnungswe-(Wohngenossenschaftsverband), aktiv in der Planungsgruppe des Neutralen Quartiervereins Gun-deldingen und seit Anfang in der «Zahngarde» der «Quartiergesell-schaft zum Mammut Gundeldin-gen-Bruderholz».

Die Kraft zu seiner vielseitigen Tätigkeit schöpft er aus seinem glücklichen Familienkreis, aus den einfachen Lebensgenüssen beim Wandern in der Regio, im Jura und aus der Begegnung mit positiv aufgestellten Mitmenschen. Gs

Neues aus dem Quartier

Neu im L'Esprit Treffen und Essen

GZ. Das Restaurant L'Esprit Treffen und Essen an der Laufenstrasse 44/46 bietet Neuheiten an.

Jeden Mittwoch ab 19 Uhr bäckt das Team für Sie Flammkuchen-Variationen, Geniessen Sie in fröhlicher Runde, zu zweit oder allein die Flammkuchen. Ob «Elsass Classic» «Elsass Gratiniert», «Pikant», «Mare» oder «Pomme», jede Variante ist reinster Genuss, erhältlich ab Fr. 15.-. Und für den süssen Gluscht hat das L'Esprit neue, tolle Eisspe-

zialitäten für Sie kreiert! All you can eat. Neu kocht das Team jeden 1. Donnerstag im Monat ein Menu zum Preis von Fr. 35.– Da dürfen Sie essen, so viel Sie können. Zum Beispiel am **5. Mai** werden Sie mit Spargeln, Schinken, diversen Saucen und Beilage verwöhnt.

Das L'Esprit-Team freut sich auf Ihren Besuch. Für Reservationen: Telefon 061 331 57 70 oder E-Mail info@lesprit.ch, Infos unter www.lesprit.ch.

Qualität zu Discountpreisen!













Denner



Orangensaft Spezial

Der Schweizer Discounter

Frdheeren

Herkunft siehe Verpackung, 500 g



Kambly Goldfish



statt 9.60

Red Bull

- Original
- Sugarfree

Energy Drink, 12 x 25 cl



statt 19.80





HANS RUDOLF **HECHT**

Liste 10



Wahlen Bürgergemeinderat Basel Stadt: So, 15. Mai 201



Liste 10



Die nächste

Gundeldinger **Zeitung**

Mit Wahlempfehlungen: Bürgergemeinderat.

erscheint bereits am Mittwoch, 4. Mai Inserateschluss: Do, 28. April.



Patrick Hafner bisher



Roland Lindner bisher



Peter Ammon



Peter Kumar

In den Bürgergemeinderat





Forum der Parteien

FDP

Ihre Stimme.

Bürgergemeinderatswahlen und Gerichtswahlen am 15. Mai 2011

Am 15. Mai werden die 40 Mitglieder des Bürgergemeinderats durch die in Basel wohnhaften Bürgerinnen und Bürger bestimmt. Auch die FDP Grossbasel Ost ist auf der FDP-Wahlliste prominent vertreten: Allen voran sind zu nennen Paul von Gunten, Bürgerrat und Markus Grolimund, Bürgergemeinderat und Fraktionschef der FDP.

Auf der Liste finden Sie weiter Erich Bucher, Präsident der FDP Grossbasel Ost, Andreas Gengenbach, Kassier der FDP Grossbasel Ost, Bea Haller, Erziehungsrätin, David Jenny, ehemaliger Präsident der FDP Grossbasel Ost, Stephan Maurer, ehemaliger Grossrat und Regierungsratskandidat DSP, Dr. Gustav Mez, Richter am Zivilgericht.

Mit Fabienne Beyerle ist eine junge Frau auf der Liste, die im Vorstand der FDP Grossbasel Ost mitarbeitet. Murat Kaya ist ein Vertreter der politisch aktiven eingebürgerten Ausländer. Urs Keller, neues Mitglied der Geschäftsleitung der Basler FDP, stellt sich ebenfalls zur Wahl.

Bedingt durch die geänderte Gerichtsorganisation des Kantons Ba-



Dr. Roman Geeser, FDP. Foto: zVq.

sel-Stadt, sind neue Richterstellen zu besetzen. Frau Dr. Dorrit Schleiminger Mettler, amtierende Strafgerichtspräsidentin, bewirbt sich um ein Halbzeitpräsidium am Appellationsgericht. Dank der erworbenen Erfahrungen am Strafgericht (1. Instanz) bringt die FDP-Kandidatin beste Voraussetzungen mit für die Tätigkeit am Appellationsgericht (2. Instanz).

onsgericht (2. Instanz). Wir bitten Sie um die Wahl unserer Kandidatin und unserer Kandidaten für den Bürgergemeinderat sowie unserer Kandidatin für das Appellationsgericht am 15. Mai. Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Dr. Roman Geeser

Forum der Parteien



«Gundelitunnel»: Fluch oder Segen

Die Lebensqualität im dicht besiedelten Gundeldingerquartier wird vom Verkehr stark beeinträchtigt. Seit Jahren werden erfolglos Massnahmen zur Verkehrsberuhigung, insbesondere für den 40% Durchgangsverkehr, gefordert. Dieser will die Regierung nun mit einem Tunnel von der Oberfläche verschwinden lassen. Ist das die Lösung? Viele Fragen bleiben offen, z. B.:

- Welche Auswirkungen auf Verkehr und Stadtentwicklung hat das Tunnelende im Raum Dorenbach?
- Warum müssen selbst im «Gundeli» einige Strassen und Anwohnende mit Mehrverkehr rechnen?
- Wie können nach der Sperrung der Durchgangsstrassen neue Schleichwege z. B. im Raum Bruderholz oder Breite verhindert werden?
- Wie sieht die Verkehrsverbindung zum Dreispitz aus?

Die Gefahr ist real, dass mit dem 611 Millionen teuren Projekt der Verkehr insgesamt zunimmt, wie bei jedem Strassenausbau. Die Basler Bevölkerung sprach sich mit der Annahme des Gegenvorschlags zur Städteinitiative für die Reduktion des motorisierten Verkehrs um 10 % aus. Nur Massnahmen, welche zur allgemeinen Verkehrsreduktion führen, verbessern nachhaltig die Lebensqualität der Bewohnerschaft. Verkehrsverlagerung in andere Quartiere ist keine Alternative.



Anita Lachenmeier-Thüring, Nationalrätin Grüne, Verkehrskommission, Co.Präs. VCS BS/BL. Foto: zVa.

Der Regierungsrat ist aufgefordert jetzt für das «Gundeli» eine alternative Planung zur Verkehrsberuhigung vorzulegen. Der öffentliche Verkehr soll optimiert und mit attraktiven Velo- und Fussverbindungen kann der Durchgangs- und der 60 % hausgemachte Verkehr reduziert werden. Die geplanten Riegel sollen auch ohne Tunnel geprüft werden.

Am Mi, 4. Mai um 20.15 Uhr informiert die Grüne Partei über das Projekt und diskutiert im Gundeldinger-Casino unter der Leitung von Elisabeth Ackermann (Grossrätin) mit René Guillod (Quartierbewohner), Anita Lachenmeier (Nationalrätin, Co.-Präs. VCS), Urs Schweizer (Grossrat FDP, Präs. ACS), und Michael Wüthrich (Grossrat Grüne, Präs. UVEK) und dem Publikum darüber. Sie sind herzlich eingeladen.

Anita Lachenmeier-Thüring, Nationalrätin Grüne, Verkehrskommission, Co.Präs. VCS BS/BL.

Forum der Parteien

LDP Liberal-demokratische Partei Basel-Stadt

Die LDP bringt frischen Wind in die Bürgergemeinde

Eine Stadt mit reicher Tradition wie Basel braucht politische Kräfte, welche Bewährtes erhalten. Gleichzeitig gilt es, gegen über Neuem offen zu sein. Basel soll sich weiter entwickeln und sich den Anforderungen unserer Gesellschaft und der Arbeitswelt anpassen. Dabei gilt es aber zu beachten, dass der Charakter unserer Stadt, die Eigenheiten der Baslerinnen und Basler, die Traditionen auch künftigen Generationen erhalten bleiben. Genau für dies steht die Liberal-demokratische Partei Basel-Stadt. Das haben ihre Bürgergemeinderats-Mitglieder immer wieder bewiesen.

Die 40 Kandidatinnen und Kandidaten sind sehr engagiert. Sie leisten zusammengezählt in mehr als 100 Organisationen ehrenamtliche Arbeit, vom Turnverein bis zur Kinderbetreuungs-Institution, von der Zunft bis zur Betreuung von älteren Menschen. Dadurch sind die Liberal-Demokraten nahe bei den Bewohnerinnen und Bewohnern un-



Patricia von Falkenstein, Grossrätin, Bürgergemeinderats-Kandidatin -Liste 3 LDP. Foto: zVg.

serer Stadt. Sie wissen, wo der Schuh drückt, wo Verbesserungen in der Politik gefragt sind.

Mehrere wichtige Themen will die LDP in der Bürgergemeinde angehen. So sollen strenge Kriterien bei der Einbürgerung, besonders hinsichtlich der Sprachkenntnisse gelten. Integration und Migration könnten zu Schwerpunkten der Bürgergemeinde werden.

Die LDP will auch bewirken, dass die Entwicklung des Dreispitzareals voran schreitet. Das ist auch für die Bewohnerinnen und Bewohner des Senden Sie Ihren
Artikel für das «Forum
der Parteien» mit Foto
und Parteienlogo ganz
einfach an:
gz@gundeldingen.ch
Sie erfahren (anhand
der individuellen
Länge) was Ihr Beitrag
kostet.

Thomas Weber

Gundeldinger-Quartiers wichtig. Die zunehmend im Dreispitz angesiedelten Institutionen mit nicht direkt wirtschaftlicher Nutzung wie die Hochschule für Kunst und Gestaltung, Galerien, Ausbildungs-Einrichtungen etc. bewirken Positives für das «Gundeli».

Die Kandidatinnen und Kandidaten der LDP haben beschlossen, nicht nur Geld für den Wahlkampf auszugeben, sondern mit einer Im «Forum der Parteien» können sich die Parteien und politischen Gruppierungen frei äussern, also ihre Anliegen, parteibezogenen Aktualitäten und politischen Ziele publizieren. Für die einzelnen Beiträge übernimmt die Redaktion der Gundeldinger Zeitung keine Verantwortung. Für den Inhalt haftet die jeweilige Partei.

Forum der Parteien

Spende von CHF 1000.– einen Fonds zu schaffen, der das Basler Kinder Theater unterstützen soll. Die Liste 3 der LDP Liberal-demokratische Partei Basel-Stadt ist am 15. Mai bei den Bürgergemeinderatswahlen ganz sicher eine gute Wahl!

Patricia von Falkenstein Grossrätin Bürgergemeinderatskandidatin Gerichtswahlen vom 15.5.2011

Ihre 1. Wahl für die Gerichte: Kompetenz und Familie für Teilzeitpräsidien

www.gerichtswahlen.ch

ans Appellationsgericht Andrea Pfleiderer



ans Appellationsgericht Dorrit Schleiminger Mettler



ans Zivilgericht Annatina Wirz



Wir stehen hinter dieser Wahl: Dr. Carlo Conti, Regierungsrat; Dr. Agnes Dormann, Anwältin, Notarin; Dr. Lukas Faesch, Bürgerrat, Präsident CMS; Sonja Kaiser-Tosin, Bürgerrätin; Maria Iselin, Gemeinderätin Riehen; Prof. Heinrich Koller, ehem. Direktor Bundesamt für Justiz; Peter Malama, Nationalrat; Marcel Schweiz Präsident Gewerbeverband; Prof. Dr. Anna Seelig, Uni Basel; Dr. Jeremy Stephenson, Richter am Appellationsgericht, ehem. Strafgerichtspräsident.

CVP EVP FDP GLP LDP SVP

Sie haben die Freiheit! Gehen Sie abstimmen und gehen Sie wählen



Mit PATRICIA VON FALKENSTEIN

MEHR MÜTTER in den

Bürgergemeinderat. LISTE 3. LDP. Liberal-demokratische Partei.

Denken Sie zuerst an uns, wenn Sie den Wahlzettel ausfüllen.

www.patriciavonfalkenstein.ch



Wahl- und Abstimmungssonntag: 15. Mai 2011





Aus Liebe zu Basel mit Mut und Verstand. Die liberale Kraft im Bürgergemeinderat.



www.fdp-bs.ch



Die Papeterie im Gundeli hat für Sie

... grosse Auswahl an:

- Schul- und Rucksäcken
- Kindergartentäschli
- Schüleretuis und Zubehör
- schönen Osterdecors

Beachten Sie unsere Schaufenster!

Güterstrasse 177, vis-à-vis Gundelitor, Tel. 061 361 58 18 Fax 061 363 91 35 www.papeterie-buser.ch

E-Mail: pap.buser@vtxmail.ch

Min

PIGUET

UHREN - BIJOUTERIE am Tellplatz Güterstrasse 207 4053 Basel Tel. 061 361 69 36

Tahiti ist nach Basel gezogen, ihre faszinierenden Perlen finden Sie bei uns.

Elektro-Bikes

707743



PC-Support

In Ihrer Nähe für KMU und Privat Hard- und Software Kompetent +günstig (keine Wegkosten)

jakubowitsch

Baslerstr. 31, 4102 Binningen 2061 361 59 32



Für jedes Budget eine Lösung!



Kreativ Team

C. Merola Bruderholzstr. 16 4053 Basel

Hair & Nail

Tel. 061 361 43 33

789966

ANKAUF

Goldschmuck, Altgold ...

... und Markenuhren sofort Barzahlung • Uhren-Batterie wechseln Fr. 10.–

Schmuckgalerie

Güterstrasse 180, Eingang Gundelitor Telefon 061 361 51 85

64258

Ohne Voranmeldung Gartenstr. 143, 4052 Basel, Tel. 061 283 80 80 (beim Bahnhof SBB www.wenger-2-rad.ch Post Basel 2) 801406

Kommen Sie

Amtliche Mitteilung



Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Tiefbauamt/Stadtreinigung Industrielle Werke Basel

Ostern 2011

Abfallentsorgung

Gründonnerstag 21. April 2011 **geschlossen** ab 12 Uhr Karfreitag 22. April 2011 **keine Abfuhr** Ostermontag 25. April 2011 **keine Abfuhr**

Kehrichtverwertungsanlage

Gründonnerstag 21. April 2011 geöffnet **6.30–14 Uhr**Karfreitag 22. April 2011 **geschlossen**Ostermontag 25. April 2011 **geschlossen**

Helfen Sie mit, unsere Strassen sauber zu halten! Bitte keine Kehrichtsäcke und andere Abfälle über die Feiertage auf Allmend deponieren.

Wir danken Ihnen dafür.

Schöne Feiertage wünschen Ihnen

«Oster-Geschenk-Ideen»



Damen, Herren und Kids

Coiffeur Háirschloss GmbH J.J. Balmerstrasse 5 4053 Basel Telefon 061 331 18 94

Dienstag-Freitag 9.00-18.30 Uhr Samstag 8.30-15.00 Uhr

Suchen Sie eine Geschenkidee für Ostern?

Wir bieten Profiberatung für: Strähnen Färben, Wellen, Trendhaarschnitt, Hochsteckfrisuren, Haarverlängerung auf verschiedene Arten. Informieren Sie sich doch bei uns über unsere tollen Ostergutscheine. Weiterschenken (selber sparen) bis zu 15%!

Osteraktion: Gutscheine Wert 100.-

Wert 100.- Zahlen 90.-Wert 200.- Zahlen 170.-Wert 300.- Zahlen 260.-

Parkieren gratis bei jedem Coiffeurbesuch.

Wir freuen uns auf Sie - das Hairschloss-Team Myriam und Viviane

801397



L'ESPRIT

Nicht vergessen: Am 8. Mai ist Muttertag. Reservieren Sie schon jetzt einen Tisch für den köstlichen Muttertagsbrunch in unserem schönen Familienrestaurant im Herzen des Gundeldinger Quartiers. Wir freuen uns auf Sie.

Grosser Muttertagsbrunch am 8. Mai von 10 bis 14 Uhr, Fr. 29.- pro Person, Kinder bis 14 Jahre bezahlen nur Fr. 1.- pro Altersjahr!

Herzlichen Dank für Ihre Anmeldung.

Restaurant mit Garten • Bar mit Lounge • Festsaal mit Bühne Eventraum • Sitzungszimmer • Apéro-Catering

Laufenstrasse 44, 4053 Basel, Tel. 061 331 57 70, www.lesprit.ch

Praxis für Komplementärtherapie

Oberer Batterieweg 6, 4059 Basel

Thomas Minnig Massagen (EMR/ASCA) 079 652 96 03

Elisabeth Fischlewitz Massagen Shiatsu 079 434 36 83









Agenda



Do, 21. April, 20 Uhr, Sempacher-

Buddhistische Mantras: ein Benefizkonzert

GZ. Am Donnerstag, 21. April findet um 20 Uhr in der Aula Gundeli an der Sempacherstrasse 60 ein Benefizkonzert «Buddhistische Man-tras» mit Ani Choying Drolma aus Nepal statt. Ani Choying Drolma ist nicht nur in Asien äusserst beliebt und bekannt, die singende Nonne feiert mit ihren Chö-Gesängen weltweit grosse Erfolge. Mit 13 trat sie nach einer schweren Kindheit in ein Nonnenkloster ein, wo ihr Lehrer sie die uralten Chö-Gesänge lehrte. Ihre glasklare, reine Stimme, ihre dichte Präsenz und die

Kraft der Lieder und zeremoniellen Gesänge berühren die Zuhörer zutiefst.

Mit der Kraft ihrer Stimme finanziert Ani Choying Drolma unter an-derem die von ihr im Jahr 2000 gegründete Arya Tará Schule Nepal. «Auch heute noch wird die Ausbildung von Mädchen vernach-

«Die Nonnen stammen meist aus ländlichen Gebieten, wo die patriarchale Kultur noch vorherrschend ist. Die Aufgaben der Frauen beschränken sich auf das Kochen, Putzen und Kinder gebären. In den Nonnenklöstern wird ihnen zwar Alttibetisch beigebracht, damit sie die religiösen Riten ausführen können, aber die meisten von ihnen können nicht einmal ihren Namen schreiben», erläutert Ani Choying Drolma das Projekt. Derzeit werden 160 Mädchen ausgebildet. Im letzten Jahr ist noch ein Kidney Hospital und ein Refugium für ältere Frauen in Not dazugekommen. Dies alles wird durch die weltweiten Konzerte finanziert.

Noch bis Do, 14. Juli

Bilder und Skulpturen von «Rebü» René Bühler

GZ Die Werke von «Rebii» René Bühler werden noch bis zum Donnerstag 14. Juli in der Halle und im Garten des Radiostudios Basel an der Novarastrasse 2 gezeigt.

Nach einer einjährigen «Kunstpause» ist die Ausstellung von «Rebü» die erste öffentliche Ausstellung in den Räumlichkeiten sowie in der Gartenanlage des Studios Basel von Schweizer Radio und Fernsehen auf dem Bruderholz.

Die Vernissage fand am Mittwoch, 13. April statt. Im Anschluss an die Eröffnung ist die Ausstellung bis zum 14. Juli montags bis freitags von 8-17 Uhr zugänglich. Auf Anfrage führt «Rebü» Interessierte gerne persönlich durch die Ausstelluna.





Achtung!

Goldankauf. Silber und Zinnwaren

Hotel Rochat, Petersgraben 23 **4051 Basel** Donnerstag, 28. April 10 bis 16 Uhr

Silberbesteck und CH-Münzen (auch versilbertes Besteck) Barauszahlung, Kaffee offeriert

(Gramm- und Kilopreis)

Märtstand am



im Margarethenpark Fr-So 17.-19. Juni 2011

- Standmiete 2 Tage Fr. 150.-
- auf 20 Stände beschränkt
- Keine Verpflegungsstände
- Für Vereine, Institutionen und Firmen

Anmeldung und Infos beim Marktchef Thomas Waldmeier Tel. 061 361 98 81 od. 076 331 03 29

Bau- und Verkehrsdepartement Basel-Stadt









Bau- und Umweltschutzdirektion Basel-Landschaft Gemeinde Münchenstein Christoph Merian Stiftung

Informationsveranstaltung Nutzungsplanung Dreispitz Montag, den 2. Mai 2011, 19.00 bis 20.30 Uhr im Forum der ETAVIS Kriegel+Schaffner AG, Wienstrasse 2, Basel

Jetzt gilt es ernst: Damit aus dem Dreispitz ein lebendiger und urbaner Agglomerationsteil wird, braucht es ein massgeschneidertes «Planungsgewand». Die Gemeinde Münchenstein und der Kanton Basel-Stadt entscheiden deshalb 2011 über die Nutzungsplanung. Auch der Kanton Basel-Landschaft und die Christoph Merian Stiftung als Grundeigentümerin haben sich an den Planungsarbeiten beteiligt.

Auf die Planauflage (5.5.-6.6.2011) wird durch das Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt öffentlich aufmerksam gemacht.

Öffentliche Veranstaltungen im Begegnungszentrum



Mai 2011: Mittwoch, 11. Mai

Andachtsraum, 10.00 Uhr Andacht mit Abendmahl

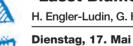
Frau Pfrn. Maria Zinsstag (evang.-ref. Kirchgemeinde Elisabethen)



Donnerstag, 12. Mai Mehrzweckraum, 15.00 Uhr



Dreiland-Nostalgie-Ensemble «Lasst Blumen sprechen»



H. Engler-Ludin, G. Hueber, S. Augendre



Treffpunkt: Eingangshalle, 15.00 Uhr



Für Interessierte





der Rudolf-Steiner-Schule



Alle sind herzlich eingeladen! Unser Förderverein unterstützt diese und mehr Aktivitäten. Werden auch Sie Mitglied im Förderverein. Einzelmitglieder CHF 20.-/ Familienmitglieder CHF 40.-Anmeldung an: Herrn Alfred Weisskopf



Telefon 061 331 72 61 Spiegelbergstrasse 18, 4059 Basel





Sounds & Floors

Verein danzeria

GZ. Jeweils freitags von 22 bis 02 Uhr in der danzeria@sicht-bar c/o blindekuh, Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192 im Gundeli: 6. Mai 2011: ... mit Gast-DJs Michel

13. Mai 2011: ... mit DJ Sunflower. 20. Mai 2011: ... mit Gast-DJs Charly + Aufleger Tom. 27. Mai 2011: ... mit Gast-DJane Ur-

www.danzeria.ch

Kinder

Di, 3. + Mi, 4. Mai im L'Esprit-Saal

Sommer-Kinderkleiderbörse

GZ. Am Dienstag, 3. und Mittwoch, 4. Mai findet im **L'Esprit-Saal** Laufenstrasse 44, 4053 Basel, wie jedes Jahr die Sommer-Kinderkleiderbörse der Frauengemeinschaft Heiliggeist statt. Angenommen werden Frühlings- und Sommerkleider **NEU** ab Grösse 50, Wanderschuhe, Stiefel, Sandalen etc. Rollschuhe, Inlineskates, Bade- und Sportartikel Velos, Trottinettes, guterhaltene Spiele, Bücher, vollständige Puzzles, Lego, Playmobil, Puppen Puppenwagen etc. Märchen- und Musikkassetten, CD, Kinder- Auto- und

ACHTUNG! Es werden keine Kinderwagen angenommen, keine Reservationen und kein Umtausch und maximal 50 Artikel. Annahme: Dienstag, 3.5. von 14-17 Uhr, Verkauf: Mittwoch, 4.5. von 9-14 Uhr durchgehend, Auszahlung: Mittwoch, 4.5. von 18-19 Uhr. Wichtig: Jeder Gegenstand ist mit Namen, fortlaufender Artikelnum-mer, Grösse, Preis anzuschreiben (keine Stecknadeln!) und auf einer separaten Liste nummeriert aufzuführen. 20 % des Verkaufs-preises werden abgezogen, der Reingewinn kommt einer sozial arbeitenden Gruppe zugute. Auskunft: Frauengemeinschaft Heilig-

Telefon 061 331 64 95 oder Telefon 061 331 06 02

Soziales

Soziale Wohnberatung

GZ. Kürzlich startete stadtweit ein neues Pilotprojekt der IG Wohnen: die Soziale Wohnberatung. Angeboten werden von 16 bis 18.30 Uhr öffentliche, kostenlose Sprechstunden für Wohnfragen. Auch im Gun-deli findet das Pilotprojekt statt, und zwar immer am 1. Donnerstag im Monat bei der Quartierkoordination Gundeldingen/Robi-Spiel-Aktionen, zudem u.a. immer am 1. Dienstag des Monats bei den städtischen Notwohnungen sowie wöchentlich am Freitag bei der IG

Die erste Sprechstunde im Gundeli eröffnete am Donnerstag, 7. April die Türe an der Güterstrasse 187, im grossen Raum Quartierkoordination Gundeldingen/Robi-Spiel-Aktionen. Die IG Wohnen unter-stützt die Interessen von Wohnungssuchenden, die auf dem freien Wohnungsmarkt benachteiligt sind, und fördert Projekte und Massnahmen zur Lösuna Wohnproblemen.

Die Sprechstunden der sozialen Wohnberatung stehen Einwohnern des Kantons Basel-Stadt zur Besprechung von Wohnanliegen und Fragen rund ums Wohnen zur Verfügung. Mieter, Wohnungssuchende, Hauswarte, Nachbarn, aber auch Vermieter sowie Liegenschaftsverwaltungen können sich an die soziale Wohnberatung wenden.

Während der öffentlichen Sprechstundenzeit gibt es Tipps zur Wohnungssuche, Hilfe beim Ausfüllen von Anmeldeformularen und Lesen von Dokumenten oder Mietvertragsbestimmungen, Unterstützung bei der Verfassung von Kündigungsschreiben oder anderer Korrespondenz mit Vermietern Liegenschaftsverwaltungen, Beratung bei Nachbarschaftsproblemen, Hinweise zum Vorgehen bei Mietzinsschulden, Informationen über soziale Institutionen und andere Organisationen bei Mietrechtsproblemen in Basel und vieles mehr.

Weitere Infos: www.ig-wohnen.ch

«Dine & Smile Tour»

Do, 5. und Fr, 6. Mai im Gasthof Goldenen Sternen

Spanisches Wunder



GZ. Der Gasthof zum Goldenen Sternen bringt Lachen und Essen zusammen an einen Tisch: Das Tour-Theater «ebcetera» macht am 5. und 6. Mai Station auf seiner laufenden «Dine & Smile-Tour» und verspricht mit «Das spanische Wunder» zwei Stunden pures Theatertainment - herzhaftes Lachen und feinstes Essen als einheitlich verbundenes Gastroerlebnis.

Zur Handlung: Hubert, der stocksteife Schweizer Grantler auf dem Weg zu seinem Scheidungsanwalt bleibt wegen einer Autopanne im spanischen Hinterland stecken. So fernab jeder Zivilisation, dass es auf keiner Karte zu finden ist. Als im einzigen Hotel das letzte Zimmer noch doppelt vermietet wird, fliegen die Fetzen beim Griesgram Hubert und der jungen und hübschen Tramperin. Unfreiwillig werden sie zu Opfern des «spanischen Wunders» - und mit ihnen ebenso die nachgereiste Noch-Ehefrau Schweizers und der Freund der Tramperin...

Aufführungen: Do, 5. und Fr, 6. Mai, Beginn ist jeweils um 19 Uhr Aufführungsbeginn Apéro, 19.30 Uhr. Tischreservationen beim Gasthof zum Goldenen Sternen, St. Alban-Rheinweg 70, Telefon 061 272 16 66 oder per E-Mail: info@sternen-basel.ch, ebenso unter www.sternen-basel.ch.

Voranzeige: Di, 7. Juni im Gasthof zum Goldenen Sternen

Unkräuter

GZ. Am Dienstagabend, 7. Juni gibt Frau Maria Flury im Gasthof zum Goldenen Sternen einen Einblick in die Unkräuter- und Wildpflanzenkunde. Zusammen mit Küchenteam ist ein spezielles «Un-kräuter–Zauberkräuter-Menü» entstanden. Besammlung ist um 17.30 Uhr beim Gasthof, darauf Verschiebung in PW's zu Frau Flury, Madlenweg 23, Frenkendorf, dort findet von 18–19.30 Uhr ein Kräuterspaziergang statt. Anschliessend Rückverschiebung in den Gasthof zum Goldenen Sternen und um 20 Uhr gemeinsames Abendessen zusammen mit Frau Maria Flury. Kosten: Fr. 95.- pro Person (Kräuterrundgang, Menü inkl. Mineralwas-

ser und Kaffee), Anmeldung: bis spätestens Freitag, 1. Juni (Personenzahl ist limitiert) unter Fax 061 272 16 67 oder E-Mail: info@sternen-basel.ch, www.sternen-basel.ch

Konzert

Do, 28. April, 19.30h

Britischer Stargeiger Daniel Hope in Basel

GZ. Die Migros-Kulturprozent-Classics präsentieren das renommierte Orchestre National de Belgique mit seinem Chefdirigenten, 28. April 2011 um 19.30 Uhr im Stadtcasino Basel. Mit dem gefeierten briti-schen Geigenvirtuosen Daniel Hope steht ein Weltstar auf der Bühne. Auf dem Programm stehen das Violinkonzert von Max Bruch. die Sinfonie des belgischen Kompo-nisten César Franck sowie die Weltpremiere einer Komposition für Kontrabass und Orchester des Schweizer Komponisten Rolf Urs Ringger. Gespielt wird das Werk vom jungen Schweizer Solisten Thierry Roggen. Kartenvorverkauf: www.ticketcorner.ch



Nachrichten

Markthalle Basel

GZ. Die Anlagestiftung der Credit Suisse hat die Markthalle Basel übernommen. Im September 2009 begann man mit dem Umbau zur Neunutzung des Gebäudes. Die Eröffnung für die Markthalle an der Viaduktstrasse 10 sowie für das Wohnhochhaus am Steinentorberg ist für März 2012 geplant. Entste hen soll ein 14-geschossiges Wohn-hochhaus mit 45 Mietwohnungen und kommerziellen Flächen, entworfen von Diener & Diener Architekten AG.

Die Markthalle selbst soll Raum bieten für Gastronomiebetriebe, Verkaufsflächen, eine Veranstaltungs-fläche und Büros. Die Bausumme beträgt rund 65 Mio. Franken. Das Gebäude der Markthalle wird renoviert, wozu die vollumfängliche Sanierung der Kuppel und der Säulenhalle nach Vorgaben des Denkmalschutzes gehören. Der Eingangsbereich der Hallen von der Seite der Viaduktstrasse her wird neu gestaltet. Das gesamte Projekt entwickelte sich aus einem Investorenwettbewerb, den die Firma Allreal damals gewann.

Veröffentlichung Ihrer Veranstaltung im redaktionellen Teil der GZ

Tel. 061 271 99 66, Fax 061 271 99 67, gz@gundeldingen.ch Normaler Hinweis (bis 750 Zeichen) Fr. 45. Grosser Hinweis (bis 1200 Zeichen) Fr. 80.- mit Foto Fr. 140.-



Alles da: Süsses, Salziges, Knackiges, Frisches ...

Tollen Sie dem Osterhasen auf die Sprünge helfen? Dann nichts wie hin zu Coop am Tellplatz. Hasen in allen Grössen und Formen, Schoggi-Eili mit und ohne Füllung, buntgefärbte und hartgekochte Eier, Körbchen samt passendem Füllmaterial und alles, was es sonst noch für eine süsse Osterüberraschung braucht – hier werden Sie fündig.

Das gilt nicht nur für das gefüllte Osternest, sondern auch für den fein gedeckten Tisch. «Wie wärs mit frischem Badischen Spargeln mit Sauce Hollandaise und Schinken?» fragt Sanela Kurbegovic, Rayonleiterin Früchte und Gemüse, mit leuchtenden Augen. «Oder ein gutes Stück Lammfleisch aus den Schweizer Bergebieten», ergänzt Chefmetzger Patrice Steinbrucker. «Vom Grillrost

oder aus der Bratpfanne schmecken auch eine ganze Bio-Forelle oder eine feine Tranche Lachs zusammen mit knackigen Salaten einfach herrlich. Den Fisch sowie die Hasen und Eier aus Schokolade können Sie erst noch mit Ihren Superpunkten bezahlen.» Oder darf es etwas ganz anderes sein? Schauen Sie vorbei! Das ganze Team wünscht Ihnen «Frohe Ostern!».





Für mich und dich.

Gächter's Gesundheitsnews!

Die TopPharm Apotheke Gächter bewegt!



Nordic Walking Schnupper Event am 3. Mai 2011 um 18.30 Uhr

Jetzt ist der ideale Zeitpunkt Vorsätze für mehr Bewegung in die Tat umzusetzen.

Bewegung ist gesund, macht Freude und belebt den Körper.

Nordic Walking ist ein revolutionäres Bewegungskonzept und darüber hinaus ein sehr schonendes und sanftes Ganzkörpertraining. Nordic Walking ist Lebensfreude, Lust an der Bewegung in der freien

Natur, und vieles mehr... Bereits in den 30er Jahren wurde Nordic Walking als Sommertrainingsmethode für Langläufer ange-wendet. Aus diesen Erfahrungen entwickelten Sportwissenschafter und Sportmediziner diese neue Sportart.

Beim Nordic Walking bewirkt die Arm-Stockarbeit eine Beanspru-chung des gesamten Muskelappa-rates, eine Steigerung der Herzfre-quenz sowie des Stoffwechsels und einen erhöhten Energieumsatz. Nordic Walking ist ein wirksames Ganzkörpertraining mit maximalen Trainingseffekten.

Der ganze Körper ist in schwingender Bewegung, fast alle Oberkörpermuskeln werden zusätzlich eingesetzt und verteilen damit die Kraftanstrengung gleichmässig auf den ganzen Organismus.

Mit Nordic Walking allein können Sie umfassend trainieren: das ganze Herzkreislaufsystem sowie die Kräftigung aller Muskeln bei gleichzeitiger Schonung der Gelen-

Nordic Walking ist in jedem Gelände möglich, die Stöcke geben Ihnen bei rutschigen und unebenen Verhältnissen sicheren Halt.

Machen Sie mit bei unserem Nordic Walking Event und melden Sie sich jetzt an! Wann? Am Dienstag 3. Mai 2011

(Verschiebungsdatum Donnerstag 5. Mai 2011).

Wo? Im Margarethenpark, Treffpunkt bei der TopPharm Apotheke Gächter um 18.30 Uhr

Was? Nach einer kurzen Einführung ins Nordic Walking werden wir aktiv und bewegen uns durch den Margarethenpark. Dauer ca. 1 1/2 bis 2 Stunden. Wie? Melden Sie sich bis Samstag,

30. April 2011 bei uns in der Apotheke an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt.

Kosten: Fr. 30.- inklusive Nordic Walking Stöcke, Einführung ins Nordic Walking und Probelektion. Die Nordic Walking Stöcke dürfen Sie anschliessend behalten!

Fragen? Kommen Sie zu uns in die Apotheke! Wir beraten Sie gerne!



TopPharm Apotheke Gächter AG Dornacherstrasse 83, 4053 Basel Tel: +41 61 367 90 00 Fax: +41 61 367 90 09 info@gaechter.apotheke.ch www.gaechter.apotheke.ch

Der Fitnesstipp von fitnessplus

Sie haben die Wahl!

Noch sind wir in warme und dicke Kleider eingehüllt um dem kalten Winter zu trotzen. Doch der nächste Frühling, vor allem aber der nächste Sommer kommt bestimmt. Und spätestens der Sommer bringt es ans Licht: unsere Figur. Sind Sie sommerfit?

Wenn nicht jetzt, wann dann?

Der Januar mit den guten Vorsätzen liegt nun wieder hinter uns. Haben Sie ihre umgesetzt? War mehr Training dabei? Trainieren Sie mehr? Egal – starten Sie jetzt! Nie ist der Zeitpunkt besser als IETZT!

Bikinidepression muss nicht

Lassen Sie nicht zu, dass Sie sich im wohlverdienten Urlaub auf die hinterste Liege verstecken müssen! Geniessen Sie Ihre Ferien mit einem sommerfitten Körper. Unser Team begleitet Sie zu Ihrem Ziel - mit garantiertem Erfolg.

Wunschfigur – Kombination zwi-

schen Training und Ernährung Sie wissen eh schon: die Wunschfigur ist nur möglich mit gezieltem Training und einer ausgewogenen Ernährung. fitnessplus mit seinen Trainerinnen und Trainern unterstützen Sie mit Fachkompetenz und tollen Konzepten. Überlassen Sie Ihr Wunschgewicht nicht dem Zufall. Sie haben es zusammen mit unserem Team in der Hand, im Sommer die Sonne in vollen Zügen und mit Ihrer Traumfigur zu geniessen!

Jetzt starten und profitieren!

Wenn Sie jetzt starten, schenken wir Ihnen beim Abschluss einer Mitgliedschaft ab 12 Monaten Laufzeit eine professionelle, individuelle Ernährungsanalyse sowie einen



Monat Ernährungsberatung im Wert von insgesamt Fr. 250.00. Legen Sie los und profitieren Sie! fitnessplus macht Sie sommerfit!

Nehmen Sie gleich Ihr Telefon zur Hand und vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen und individuellen Beratungstermin! Unser Team freut sich jetzt schon, Sie

sommerfit machen zu dürfen. Bei einem feinen Kaffe oder Vitamindrink werden Sie über alle für Sie relevanten Details informiert. Rufen Sie noch heute an:

fitnessplus Basel, Dornacherstrasse 220, 061 338 90 20,

Das gesamte Team freut sich auf

Ihr fitnessplus Team



... wir bewegen Sie!

Fitnessplus Basel Tel. 061 338 90 20 Dornacherstrasse 210 4053 Basel

www.fitnessplus.ch

Bar + Restaurant 100

Tagesmenüs, abends à la carte

Träffpunkt wo? Hejo im 100

Güterstrasse 100, Tel. 061 225 90 15

Europäische und thailändische Gerichte «Esssaal» hinten: Nichtraucherzone

Öffungszeiten:

Mo-Do 8.30-24 h, Fr 8.30-01 h, Sa 14-20 h, (auf Anfrage für Anlässe offen) So geschlossen!

Grossleinwand TV-Live-Übertragungen «Fümoar» (Mitgliederausweis erforderlich!)

Das ist der Beweis!

Sie beachten dieses Inserat, Sie sehen, die **Inserate** in der Gundeldinger Zeitung werden gelesen.

Ein Inserat in dieser Grösse kostet 1x nur Fr. 87.75.-+ 8% MWST.

(exkl. Farben + exkl. 10% Aufpreis bei Grossauflagen)

Wir schätzen Liegenschaften

- Bewirtschaftung von Liegenschaften
- Schätzungen und Expertisen
- Kauf- und Verkaufsberatung
- Buchhaltung

Hecht & Meili Treuhand AG

Delsbergerallee 74, CH-4002 Basel Tel +41 61 338 88 50 +41 61 338 88 59 hmt@hmt-basel.ch

www.hmt-basel.ch



www.gundeldingen.ch



PFARREI HEILIGGEIST BASEL

Thiersteinerallee 51, 4053 Basel Tel. 061 331 80 88 sekretariat@heiliggeist.ch

www.heiliggeist.ch Mi. 20. April, 14.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Die Frauengemeinschaft lädt zu einer Besinnung in der Karwoche ein, Thema: «Passionsweg-Schmerz-Befreiung». Gestaltung: Regina Rossbach. Do. 21. April, Hoher Donnerstag, 19 Uhr, Bruder Klaus Kirche: Feier zum letzten Abendmahl, anschliessend Teilete in der Halle.

Fr. 22. April, Karfreitag, Heiliggeist-kirche: 11 Uhr Kindergottesdienst zum Karfreitag; 15 Uhr Karfreitagsliturgie, mit dem Gesangchor Heiliggeist und der Schola gregoriana.

Sa. 23. April, Karsamstag, 20.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Osternachtfeier mit Musik für Trompete und Orgel; anschliessend Eier-Tütschen

Sa. 23. April, Karsamstag, 21 Uhr, Bruder Klaus Kirche: Osternachtfeier mit Musik für Fagott und Orgel; anschliessend Eier-Tütschen in der Halle.

So. 24. April, Ostersonntag, 10 Uhr, Heiliggeistkirche: Festgottesdienst. Paul Suits: Deutsche Messe für Chor und Orchester (Version 2010); anschliessend Apéro im L'ESPRIT.

Mo. 25. April, Ostermontag, 10 Uhr, Heiliggeistkirche: Gottesdienst mit festlicher Orgelmusik von Johann Sebastian Bach.

Mi. 27. April, 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier, Gottesdienst der Frauengemeinschaft.

St. Elisabethen



GOTTESDIENSTE

Kirchencafé nach jedem Gottesdienst. Den Gottesdienst beim Gespräch in geselliger Runde nachwirken lassen. Karfreitag, 22. April, 17 Uhr in der Elisabethenkirche. Pfarrer Andreas Möri und Solisten.

Ostersonntag, 24. April, 6 Uhr Ostermorgenfeier. Pfarrer Andreas Möri und Offenes Singen.
Sonntag, 1. Mai, 9.30 Uhr, Pfarrerin

Irmelin Kradolfer AGENDA

Weitere Informationen im Gemeinde-Bulletin «ZWINGLIHAUS Aktuell»

Gründonnerstagsuppe im Zwinglihaus. Donnerstag, 21. April, ab 12.15 Uhr. Anschliessend Spielnachmittag. Kontakt: Nicole Schwarz.

Offenes Singen. Samstag, 23. April, 17 – 18.30 Uhr. Vorbereitung für die Osterfeier, Ostersonntag, 24. April, 6 Uhr, Mitwirkung in der Ostermorgen-

Zmorge im Zwinglihaus. Mittwoch, 4. Mai, 8.15-9.30 im Zwinglihaus.

Jugendgottesdienst «Rise Up». Freitag, 6. Mai, 19.19 Uhr im Zwinglihaus. Die Heilung des Gelähmten Was ist Heilung? Zu Gast ist Walter Beutler vom Behindertenforum. Er ist



www Druckerei-Dietrich ch Tel. 061 639 90 39 · CH-4019 Basel

Rollstuhlfahrer und wird Bewegendes aus seinem Leben berichten.

Café im Zwinglihaus. Das Café ist am Mittwoch, 20. und 27. April geschlossen. Kontakt: Dorothea Müller.

Abendgebet. Jeden Freitag, 19 Uhr, Solothurnerstrasse 68, Soussol, ausser Schulferien.

KulturNaturPlus. Ferien in Basel. Vom 11.–15. Juli 2011.. Anmeldetermin 1.6.2011 bei Heidi Fischer, Tel. 061 601 38 02.

Anlässe Titus

GOTTESDIENSTE

Gründonnerstag, 21. April, 20 Uhr, Pfarrer Clemens Frey, Abendmahl. **Karfreitag, 22. April**, 10 Uhr, Pfarrer

Clemens Frey, Titus Chor, Choräle aus «Johannes-Passion», Abendmahl.

Sonntag, 1. Mai, 10 Uhr, Vikar Pfarrer Martin Epting. Familiengottesdienst. 9.30 Uhr Choraleinsingen.

Abendandacht. Jeweils Montag bis Samstag, 18 bis 18.30 Uhr, ausser Schulferien. Stille, Gebet und Bibelle-

AGENDA

Gemeinsame Stille. Sonntag, 24. April, 20 Uhr, Titus Kirche. Altersnachmittag. Dien

Dienstag, 26. April, fällt aus.

Von Kopf bis Fuss. In den Osterferien vom 26. bis 29. April treffen sich 6- bis 11- jährige Kinder nachmittags in der Titus Kirche zur Kinderwoche. Rund um das Motto «Von Kopf bis Fuss» wird gesungen, erzählt, gebastelt, gespielt und - ??? Kosten: Fr. 30.-. Zum Åbschluss der Woche findet am 1. Mai um 10 Uhr in der Titus Kirche ein Familiengottesdienst statt. Vorbereitungsteam: Ruth Fischer, Zusanne Esther Kunz, Schwarz, Esther Sommer, Mai Tran. Anmeldung bis 11. April an: suter-lally@gmx.ch oder M. Suter-Lally. Schäublinstrasse 31.

Tandem. Montag, 2. Mai, 9.30-11 Uhr, in der Titus Kirche. Thema: Und wo bleibt unsere Zweisamkeit? Kontakt: Silvia Bessenich, Tel. 061 311 27 48 und Sabine Hubben, Tel. 061 333 07 25 und Loredana Widmer, Tel. 061

Kinder-Mittagstisch Bruderholz. Am Dienstag in der Titus Kirche und am Donnerstag in der Halle Bruder Klaus, 12-14 Uhr, ausser Schulferien. Kontakt: Carol Weiss Tel. 076 578 11 34 und Margrit Heinis Tel. 061 361 73

Ökumenischer Mittagsclub. Jeden Donnerstag ausser Schulferien, 12 Uhr in der Titus Kirche. Für ältere Bewohnerinnen und Bewohner des Bruderholz und des Gundeli. Mittagessen

inkl. Dessert und Kaffee 12 Franken. Fahrdienst möglich. Anmeldung: Verena Steiner Tel. 061 361 62 18. Weitere Informationen in den «Titus Nachrichten»» oder im Internet unter

Christliches Begegnungs-CBZ **Z**entrum

Unterer Batterieweg 46,

4053 Basel

www.tituskirche.ch

Gottesdienste: So 10.00 Uhr

Weitere Infos:

L. Manser, 061 731 42 32 oder

I.manser@cbz.ch

Homepage: www.cbz.ch



Frobenstr. 20A 4053 Basel Tel. 061 270 25 20 www.heilsarmee.ch/gundeli Fr, 22.04; 10 Uhr: Karfreitag-Gottes-dienst, Kidstreff, Kinderhort So, 24.04; 9 Uhr: Oster-Familiengottesdienst mit Morgenessen 26.-29.04: Kinderwoche

So, 1.05; 10 Uhr: Kinderwoche-Familiengottesdienst, anschliessend Teilete Di, 3.05; 20 Uhr: Kurs: Leben mit Vision

Die Kinderwoche findet an vier Nachmittagen nach Ostern statt (26.-29. April). Das Thema lautet: Abenteuer bei den Piraten! Alle Kids ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen, an diesen besonderen Nachmittagen teilzunehmen. Wir besammeln uns jeweils um 14 Uhr an der Frobenstr, 20A. Mehr Infos unter: Tel. 061 270 25 20.

Treffpunkt-**Nachrichten**

Liebe Leserin, lieber Leser

«Geni» wurde Eugen Stäheli liebevoll von seinen Freunden und Kollegen genannt. Jetzt ist er tot. Eine schwere Krankheit hat ihn das letzte Vierteljahr immer schwächer werden lassen. 59 Jahre alt, humorvoll, hilfsbereit und äusserst kollegial, bis zuletzt. Seine Freunde berichten von seinem grossen Herzen; er war immer für andere da, half, wo er nur konnte. Geni hatte immer ein Lächeln im Gesicht, auch wenn es ihm schlecht ging. Niemals hörte man ihn jammern. Er knüpfte schnell Kontakt mit allerlei Leuten. Interessierte sich und war ein guter Zuhörer, wenn jemand ihm sein Herz ausschüttete. So lernte ich ihn auch im Treffpunkt kennen. Herr Stäheli kam nicht täglich zu uns, aber doch ziemlich regelmässig ein- bis zweimal in der Woche. Als er das er-



Freie Evangelische Gemeinde

Gottesdienst:

Jeden Sonntag um 10 Uhr

Telefonkurzpredigt:

Tel. 061 274 00 70

Weitere Infos:

Bei Pastor Dick Leuvenink Tel. 061 271 30 88 oder www.fegbasel.ch

ste mal zu uns in den Treff kam, bot er mir sofort seine Hilfe an und erzählte mir, dass er auch im Soup&Chill, in der Gassenküche, beim Mahlzeitendienst und in der Wallstrasse mithelfe. Dankend nahm ich seine Hilfe an und oft, wenn meine Benevol-Mitarbeiter abwesend oder krank waren, half er mir die Suppe schöpfen. «Geni war grosszügig und fürsorglich» sagt mir eine Freundin von ihm, «immer humorvoll und liebevoll im Umgang mit anderen. Obwohl es ihm finanziell alles andere als rosig ging, hat er mich zum Baden ins Eden/Rheinfelden eingeladen und danach noch ins Café... auch seine Besucher, die ihn im Spital besucht haben, hat er ins Café eingeladen und die Konsumationen bezahlt...» erzählt sie mir weiter. Auch sie hat es hart getroffen, als sie von seinem doch etwas plötzlichen Tod erfahren hat. «Ich bin noch immer geschockt, dass er nicht mehr da ist - es fällt mir schwer, dies zu glauben und zu akzeptieren... Schade und traurig, dass es uns nicht vergönnt war, unseren Lebensweg eine längere Zeit mit Geni zu teilen...», meint sie traurig und ich kann nur zustimmend nicken. Herr Stäheli war ein ausgesprochen lieber und sympathischer Besucher und er wird vielen in guter Erinnerung bleiben. Herzliche Grüsse

Martina von Falkenstein, Treffpunktleiterin

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00-15.00 Uhr, Adresse: Treffpunkt für Stellenlose Gundeli, Winkelriedplatz 6, 4053 Basel, Tel.: 061 361 67 24, Fax: 061 361 27 46, E-Mail:

tfs.gundeli@bluewin.ch Für Spenden – mit liebem Dank im Voraus: PC-Konto: 40-22361-2

Für kleinere Arbeiten im Haus und Garten, als Hilfe beim Einpacken, Zügeln, Putzen und für kleine Botengänge vermitteln wir Ihnen gerne eine geeignete Hilfskraft Intakte aber nicht mehr benötigte

Kleider nehmen wir gerne entgegen. Keine Bettbezüge.

Die nächsten Mitteilungen der Kirchgemeinden erscheinen am Mittwoch, 4. Mai 2011.

Die nächste

Gundeldinger **Zeitung**

Mit Wahlempfehlungen: Bürgergemeinderat.

erscheint bereits

am Mittwoch, 4. Mai

Inserateschluss: Do, 28. April.

Sport im Gundeli

Zwei Basler NLA-Derbies

American Football- Ein Jahr nach den Gladiators beider Basel hat auch Basel Meanmachine den Aufstieg in die NLA geschafft. Damit kommt es diese Saison zu zwei Basler Derbies, eines davon auf der Pruntrutermatte, allerdings erst am letzen Juni-Wochenende.

Beide Basler Mannschaften streben die «Playoff» - Halbfinals an, starteten jedoch mit Niederlagen: der letztjährige Vizemeister Gladiators beider Basel auswärts gegen Hohenems (24 : 40), daheim gegen Titelverteidiger Calanda Broncos Landquart (15 : 34) und in Bern (40 : 49), der NLA-Aufsteiger Basel Meanma chine daheim gegen Hohenems/ Oe (18 : 34) Ja, bis Redaktions-schluss sind sie immer noch punktelos. Dies änderte sich nach dem ersten Derby, in welchem die Gladiatoren auf ihren Heimvorteil verzichteten und - laut Telebasel auf der Pruntrutermatte gastierten (Resultat in der nächsten Nummer

Die nächsten zwei Heimspiele von Basel Meanmachine steigen bereits am 23. April (Samstag vor Ostern) gegen Zürich Renegades (Beginn 16 Uhr) und am Sonntag 1. Mai ge-gen Bern Grizzlies (14 Uhr Pruntrutermatte). Rodolfo

Auch RFC Basel in die NLA?

Rugby - (8:13) und (13:8) - so ende-ten zwei der letzten drei Heimspie-le des derzeitigen Tabellendritten Rugby Football Club Basel auf der Pruntrutermatte. Die Pleite gegen den starken NLB-Neuling Lausanne Université Club (LUC), der schon

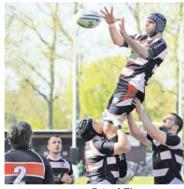


Foto: J Zimmermann

im Herbst in Basel gastierte (und gewann!) und deshalb gerne auf den Heimvorteil verzichtete, wurde durch den wertvollen Sieg über den NLA-Absteiger Bern stens teilweise kompensiert.

Weil die NLA von acht auf zehn Mannschaften erhöht wird, steigen Ende Saison drei NLB-Teams auf. Auch der RFC Basel ? Rodolfo Rodolfo

Imkertreffen im Gundeli

GZ. Vor über 100 Jahren gründete der schweizerische Bienenzüchterverein VDRB, Verein deutsch-schweizerischer und rätoromanischer Bienenfreunde, so genannte Beobachtungsstatio-«Apistische nen». Verantwortliche Imker registrieren seither u. A. Tagestemperaturen, Niederschläge, Wetterlagen, Nektarfluss und Gewichtsschwankungen des Waagvolkes (Kasten mit einem Bienenvolk auf einer Waage). Gewichtszu- und -abnahmen (Nektarverbrauch oder Nektareintrag) werden elektronisch gemessen und übermittelt. Mit diesen Datenvergleichen können mögliche Nektarquellen ausfindig und



1) Imker und Bierbrauer Jan Czerny. 2) Seminarleiter Stefan Koch. 3) Das von Jan Czerny mit viel Engagement gebraute Honig-Bier.

die weitere Entwicklung der Bienenvölker eingeschätzt werden. Interessierte Imker und Laien können seither jederzeit die aktuellsten Informationen auf der Homepage des VDRB.

www.VDRB.Waagvölker.ch, abrufen.

Da diese Informationsprogramme immer dem neuesten Stand der Informatik angepasst werden, wurde ein Seminar - am 19. März 2011 für die Mitglieder des VDRB unumgänglich. Schulungsort war der Treffpunkt für Stellenlose am Winkelriedplatz im Gundeli. Auch etwas Kulturelles aus dem Gundeli wurde geboten: der Besuch von «Unser Bier». Zudem hatte sich der Brauer (und Imker) Jan Czerny spontan bereit erklärt, ein Honig-Bier zu brauen. Es ist ein Spitzen-produkt geworden. Während dem Brauereibesuch konnten sich die «Bierneulinge» über die Anforderungen und die hohe Qualität des Ausgeschenkten überzeugen. Die Beobachter der apistischen Bienenstationen danken den Organisatoren für diesen interessanten und lehrreichen Tag in Basel.



Ostern -fast im Mai, nun gut, dafür ist Pfingsten Mitte Juni und das fast auf den Sommerferienbeginn hin. Es ist halt alles ein bisschen spät in diesem Jahr

Im Vorfeld zu Ostern fand im Gundeldinger-Casino – bei schönsten «Sommerwetter» – wieder der Oster KunstHandwerkerMarkt



KunstHandwerkerMarkt Oster Gundeldinger Casino. F: M. Graf.

statt. Das alles natürlich im 1. Stock. Mit von der Partie waren Beatrice Benedetti, Rebecca Bischofberger, Claudia Bumbacher, Evelyn Dönicke, Marina Giger, Eugen Gutjahr, Beatrice Hug, Hanna Ingold, Christa Jeger, Elisabeth Kaiser, Rosmarie Käser, Danielle Kettiger, Monika Kettl, Beatrice Kurth, Bernadette Marti, Eliane Molinari, Marlies Reich, Elsa Rieder, Mary Saner, Marlyse Schöb, Anne Gret Schrader, Lotti Schuhmacher, Pia Stöckli, Maureen Suter und Margrit Wüthrich. Dazu erzählte Pia Schärlig Märli für Gross und Klein und im Café au Lapin servierten Bernadette Marti und Susanne Giger Kaffee und Kuchen, aber auch ein Schlückchen Wein oder einen perlenden Prosecco

Stiftung Habitat



Eine weitere Aufwertung im Gundeli: Die «Grüne Oase» zwischen Reichensteiner- und Margarethenstras-

Die Stiftung Habitat, mit Sitz an der Rheingasse 31/33 im Kleinbasel, hingegen lud die Nachbarschaft zur neuen Grünen Oase im Gundeli, entstanden an der Reichensteiner-

strasse 14. In den ehemaligen Räumlichkeiten des Fabrikgebäudes, in dem einst Leber Papier oder Kern **Film** domiziliert war, sind Wohnungen und ein Treffpunkt mit einem Kaffee und Sitz der **Spitex** Gundeli-Bruderholz entstanden.

Pro Velo Die Pro Velo bemängelt die Kaphal-testellen als «mehr Fluch als Segen» und solche Kaphaltestellen gibs es eben in der neugestalteten (!) Güterstrasse, dem so tollen «Boulevard». Allerdings könnte sich ja Pro Velo auch mal intensiv mit dem Fahrverhalten ihres Klientels be-



Kamikaze-Velofahrer: «Auf die Fussgänger, fertig, los!» Unsägliche Situation in der «Boulevard» Güterstrasse, leider nicht selten.

Foto: M. Graf.

schäftigen, damit die Velofahrer für die anderen Verkehrsteilnehmer namentlich Fussgänger – inskünftig «mehr Segen als Fluch» sind. Der Schnappschuss wurde im «Boulevard» Güterstrasse aufgenommen und hat mit Kaphaltestellen nichts zu tun, ausser dass man solche Biker gleich kappen sollte...

Tanzpalast Basel

Am Sa, 2. April lud der **Tanzpalast** Basel im Gundeli in seine Räumlichkeiten (Güterstrasse 82 - immer noch weihnachtlich dekoriert...) und feierte seinen 10. Geburtstag mit u.a. Schnupperkursen. Für Auskünfte übers Jubiläumstagesprogramm und über den Tanzpalast im allge-meinen stand lediglich nur eine Tafel (Bild) zur Verfügung!...?



10 Jahre Tanzpalast Basel im Gundeli, Güterstrasse 82.

KM-Küchenstudio

KM-Küchenstudio Jahre Schreinerei. Der traditionsreiche familiäre Handwerksbetrieb mit den beiden Standorten an der Solothur-nerstrasse 62 und 69 feierte sein stolzes Jubiläum mit einem festlichen «Zwei-Tage der offenen Tür». Dazu gab's natürlich auch stimmungsvolle Musik in der Werkstatt mit der Dreier-Formation vom ebenso berühmten Basler Schwyzerörgeli-Quartett von Walti Salvisberg. Inhaber Sacha und Christoph Abgottspon mit Schreinerei-Werkstattchef Matthias Jackermeier

Fortsetzung auf Seite 20



Verehrte Leserinnen und Leser,

vergessen Sie bitte nie, dass Sie das Erscheinen der Gundeldinger

den Inserenten zu verdanken haben!

Denken Sie bei Ihren Einkäufen/ Bestellungen daran.

Fortsetzung von Seite 19

freuten sich ob dem grossen Aufmarsch. Fürs leibliche Wohl sorgte der KM-Küchenchef vom Dienst **Robi Iseli**. Als Bhaltis durften die Jubiläumsbesucher ein gleich von der Schreinerlehrlingen vor Ort geschaffenes Speckbrättli aus gedämpfter Buche mitnehmen.

Neueröffnung Monroe's

Zur gleichen Zeit feierte unweit vom KM-Küchenstudio, an der Güterstrasse 168a, **Monroe's-Mittner** sowohl Neueröffnung, wie Ge-

schäftsübergabe, als auch Tag der offenen Tür. Auch hier freuten sich die Protagonisten über den regen Aufmarsch. Der neue Inhaber Mario Rémy und sein «Monroe's Team» Sahra und Tina sowie Vor-Inhaberin Heidi Mittner konnten u.a. nebst Nachbar Antonio Fortuna (Restaurant Fortuna) auch Adrian Gaugler (Telebasel), die Familie Honegger, Tina Jllgen, Silva Weber-Widmer, Trène Krnjaic-Marti, Angelica «Angi» Otto, Stefan Schmidlin, Milena D'Amato, Ursula Rhyner oder Florence Dussy und viele weitere Interessierte begrüssen. Assunta und Bruno Rémy (Marios Eltern) hatten alle Hände voll zu tun, den Apéro zu servieren.





60 Jahre KM Küchen-Schreinerei: 1) Christoph Abgottspon und Robi Iseli.

2) Sacha Abgottspon Van der Ham (mitte) mit ihren Eltern Wim und Ineke Van der Ham, die extra zum Jubiläum aus Holland angereist sind. **3)** Bas-Schwyzerögeli Quartett für einmal im Trio. 4) Feststimmung vor der Schreinerei-Werkstatt. **5)** Sorgten u.a. fürs leibliche Wohl: Eric Bauer, Robi Iseli, Philippe und Jacques Eckle.

Fotos: GZ.

Neueröffnung Monroe's Hairdesign:
1) Geschäftsführer Mario Rémy mit seinem Team «Sahra» (mitte) und Tina. 2) Mario mit Heidi Mittner und Geschäfts-Nachbar Antonio Fortuna.
3) Feststimmung vor dem Laden.
Fotos: GZ.

Fasnächtliches

Am gleichen Wochenende, quasi als Ergänzung zum einladenden Tellplatz-Markt, lud die Gundeli zu ihrer ersten Lektion auf den Tellplatz und erfreute sich regen Zuspruchs. Dass der erste Kontakt auch professionell vonstatten lief, für das sorgte die komplette Führungsetage der Jungen Garde Gundeli samt Instruktorenteam: Corinne Sigg (Obfrau), Nina Kipfer (P-Instruktorin), Daniela Zwick (P-Instruktorin), Noëmi

Wir verbinden Sie mit der ganden Sie mit der ganzen Welt! • Telefonanlagen • PC-Netzwerke • ISDN • ADSL • Daten-Applikationen • Projektierung + Ausführung Beratung und Installation durch: BSK Baumann+ Schaufelberger AG Sitz Basel Thiersteinerallee 25 4018 Basel Tel. 061 331 77 00 Fax 061 331 28 77 E-Mail: info@bsk-ag.ch www.bsk-ag.ch Ihr Elektriker für alle Fälle 185884

Fr-So 17.-19. Juni 2011

im Margarethenpark

Eugen Wirz + Co. AG

Haustechnik, Sanitär, Spenglerei + Heizung

Liesbergerstrasse 15 info@wirz-spenglerei.ch

Tel. 061 331 60 80 Fax 061 331 60 82

75 Jahre E. Wirz + Co. AG

39522

GmbH Sanitär - Heizung - Lüftung

Beratung - Planung - Ausführung

Verkauf von Haushaltsapparaten

Vincenzo Colanero

Damiano Colanero

24 Std. Pikett-Dienst

Solothurnerstrasse 73, 4053 Basel Telefon 061 361 79 69 Natel 079 415 35 05

207924

Vogel + Bugmann malt gipst und tapeziert

sorgfältig sauber, exakt preisgünstig prompt

Verlangen Sie unverbindlich Beratung und Offerte.

Vogel + Bugmann Malerund Gipsergeschäft GmbH Frobenstr. 22 Telefon 061 273 51 00



Wir begleiten Sie dabei.»

Ihr Partner für:

- Steuern
- Rechnungswesen
- Revision
- Unternehmensberatung



Güterstrasse 86 A I 4008 Basel I Tel. 061 367 90 70 I Fax 061 367 90 75 I info@buchex.ch I www.buchex.ch



Keramische Bodenund Wandbeläge

Grosse Ausstellung

Reinacherstrasse 131, Basel Tel. 061 332 00 60 info@moeschplaettli.ch www.moeschplaettli.ch

801624

Merz (T-Instruktorin), Romano Pina (T-Instruktor), Roland Sigg (Verantwortlicher Pfeifer- und Trommelkurse), Nicole Egli (Sujetobfrau), Naomi

Ritler (P-Instruktorin), Christina Karpf (Pfeiferchefin Stamm) oder «zugewandte Orte» wie Marcel Rietschi oder dann BL-Regierungs-



Lektion Fasnachtsgsellschaft Gundeli auf dem Tellplatz: 1) Roland Sigg, Naomi Ritler, Nicole Egli und Romano Pina. 2) Daniela Zwick, Nina Kipfer und Noëmi Merz. «Ausgeschwungen»: 3) Willi Felippi, stellt





rat Peter Zwick.

Unlängst waren ja noch die Bummel-Sonntage, mit denen die Fasnacht 2011 definitiv abgehakt und zur neuen Saison konnte übergegangen werden. Wenn man so die Cliquen und Guggen ohne Kostüm und Larven betrachtet, hat man für das zeitliche Maskieren durchaus Verständnis. Mit dem Bummel ist nicht nur die Fasnachtszeit beendet, sondern er bildet auch den Frühlingsauftakt. Gut, heuer war es mehr denn Sommer als Frühling, dies mit dem Tageshöchst von 26 Grad. Für **Willi Felippi** dürfte sich zu den Schweisstropfen auch ein Tränchen gemischt haben, stellt er doch nach zehn Jahren Tambourmajor von der **Gundeli Gniesser** den Tambourmajorstock
in den Ecken, um fortan nur noch
den Golfstock zu benutzen. Wer weiss, ob nicht beim Abschlag ganz im Stillen einen Marsch abgewunken wird...

ARTQuerfeld11

Ein Hauch internationales Art-Flair Pfister Gundeli. Daniela Schmalfuss und Peter Schmalfuss (Brotloskunsthappening.ch) mit Kuratorin Sonja Kuriger luden zur 3.

Internationalen Kunstausstellung in der QuerfeldHalle natürlich im (deldingerFeld. Die ARTQuerfeld11 bat zur Vernissage. Am Dreitages-Kunsthappening konnten die buntmobilen Skulpturen von Claire Ochsner, Gabor Hrusovszky oder Jürgen Juen, Installationen von Be & Rolf Grönquist sowie, Heliodor Pöschl & Dr. Guideon H. Krüpe, dazu Fotografien von Rolf Mattmüller, des weiteren Bilder von Anaïs **Dukakis, Thomas Sarbach, Judith** Frischherz, Sue Bebié, Patrick Alvarez/Konzept Olaf S. Winter, Heliodor Pöschl, Torsten Paul oder der einstigen Gundeli-Laternenmalerin Beatrix Elliker bestaunt werden. In der «Galerie Suisse Arte Voting Künstler 2010» zeigten ihre Arbeiten **Thomas Block, Judith Fischherz,** Marcus Vallböhmer, Frank Rebi, Viktor Schwarz, Johann Dorfmeister, Richard Egloff, Beate Niepel, Bjorn Buri, Eta Carinae und Dieter Moravec. Aus diesen Künstlern wurde der Gewinner des Suisse Arte Awards gewählt und durch Magistratin Anne Katrin Lombeck verliehen. Zur Vernissage bot **Meister Shaofan Zhu** eine Kampf-KUNST-Fortsetzung auf Seite 22

First Cleaning Service

REINIGUNGSUNTERNEHMEN

Hochstrasse 68 4053 Basel

Telefon 061 361 4451 Telefax 061 361 44 52 Natel 079 21455 33

WIR REINIGEN NICHT NUR WIR PRODUZIEREN SAUBERKEIT UND HYGIENE *******

Unterhaltsreinigungen Spezialreinigungen

Hauswartungen Treppenhäuser Fabrikationsgebäude Gastgewerbe Sportstudios Wohnungen Öffentliche Einrichtungen

Schaufenster

Umzugsreinigungen Spannteppiche Oberflächenbehandlung mingpool-Reinigungen Lebensmittelbereich

Baureinigungen Fenster inkl. Rahmen

44930

Weber Werbung

Agentur für Illustration, Kommunikation und Grafik, Markus R. Weber, Rütistrasse 26 4103 Bottmingen Tel. 061 303 03 45 Fax 061 303 03 46 Natel 079 667 85 12 Email: markus@weberwerbung.ch 39668



helvetia 🗸

Carmen Kolp-Glaser

Kundenberaterin

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

Helvetia Versicherungen **Generalagentur Basel**

T 076 490 95 63, www.helvetia.ch



Elektro-Struss

Im Gundeli!

Güterstr. 100, © 061 225 90 10, Fax 061 225 90 11

Wir installieren

Starkstrom

Gegensprechanlagen Beleuchtungen

E D V

Verteilanlagen

Sicherheitsanlagen



Schwachstrom Steuerungen **ISDN**

TV/Radio (cablecom)

Telefon/Fax

Beinwilerstrasse 1, Telefon 061 361 64 47 Getränke, Weinhandlung **Gratis-Hausliefe**rung (ab Fr. 120.-!) S.PELLEGRINO Entinger Rhäzünser (







French-Gel



Güterstrasse 199

Tel. 061 361 77 70

für die Füsse

- Fusspflege mit French-Gel Fr. 86.-- nur French-Gel Fr. 58.-

Weitere Pflegeangebote:

- Fusspflege einfache Gesichtspflege
 Manicure Massagen Haarentfernung
- Wimpern färben

Fortsetzung von Seite 21

Performance. Im Vorprogramm bot am Donnerstag die erfolgreiche Schweizer Raperin Steff La Cheffe mit ihrem Debut-Album «Bittersüessi Pille» – u.a. mit ihrem bekannten Lied «Anna – Anna» ein Konzert in der QuerFeld-Halle.

ARTQuerfeld 11:

1) Steff la Cheffe und Band.
2) Begeisterte Konzertbesucher.
3) Der Eingang.
4) Begrüssung durch «Gundeldinger Kulturministerin» Elfi Thoma.
5) Künstlerin Claire Ochsner mit einer ihren Skulpturen.
6) Die Organisatoren Daniela Pfister Schmalfuss und Peter Schmalfuss.
7) Das ARTQuerfeld-Publikum.

Foto: GZ.

Premiere...

...für das Basler Team, die **Team Dancers** reisten nach Helsinki an die
11. Weltmeisterschaften im Synchronized Skating. Diese Sportart ist in Finnland sehr populär, das 10'000
Zuschauer fassende Stadion war



Die Schweizermeister «Team Dancers» aus Basel nahmen an den Weltmeisterschaften im Synchroneiskunstlauf in Helsinki teil. Foto: zVg.

BASE OF THE PROPERTY OF THE PR

beinahe ausverkauft. Insgesamt nahmen 21 Teams aus 16 Nationen teil. Die Team Dancers (mit Team Captain und Presseverantwortliche **Julie Labhardt**) holten sich in intensivem Training in der Basler Eisarena ihren letzten Schliff. An der WM in Finnland klassierten sie sich im tollen 15. Schlussrang:

www.teamdancers.ch.

Kartengrüsse

Vom Feldberg, aus dem schönen Schwarzwald, erreichten uns Kartengrüsse ans ganze GZ-Team von **Edgar Güntensperger** und das mit einer persönlichen Digital Photo Card

Politisches

Für die kommenden Ständeratswahlen haben sich die Bürgerlichen in Basel-Stadt zusammengerauft und sich auf einen gemeinsamen Gegenkandidat zu **Anita Fetz** (SP) geeig-

net. Es ist dies SVP-Präsident und Nationalrat **Sebastian Frehner**. Als dies Anita Fetz hörte, dachte sie zuerst an einen Aprilscherz. Wir werden sehen, wem es zuletzt ums Scherzen ist.

Im Baselbiet waren Wahlen, mit einer pragmatischen Überraschung beim Regierungsrat. Anstelle von SVPIer Jörg Krähenbühl (Reinach) wurde der Grüne Isaac Reber (Sissach) gewählt. Gut, auch am Margarethenstich und zum St. Margarethenkirchlein hing sein Konterfei xfach. Glanzvoll im Amt bestätigt

wurde dafür **Peter Zwick**, u.a. auch Gundeli-Pfeifer. Wir gratulieren herzlich

Dies und Das

Unlängst fand das Clubfestival **BS-cene** und dies bereits zum 15. Mal statt. An ebenso 15 Standorten spielten rund 70 Bands unterschiedlichster Stilrichtungen aus der Region. Das **GundeldingerFeld** gehörte nicht zu den Clubbühnen, dafür die **Kuppel**

Da soll doch einer diesen grossen Otthmar Hitzfeld mit seinem konzeptlosen Angsthasenfussball verstehen. Gut, zur Osterzeit passt das irgendwie, also das mit den Hasen. Und die Eier auf dem Platz haben das denn auch umgesetzt. Aber im ambitionierten Fussballbusiness gewinnt man so keine Zugger-Eili» (ob rosa, gelb oder hellblau und –grün). Da gibt's auf die Nüsse – und diese sind erst im Herbst angesagt. Und dann noch dies, Alex Frei und Marco Streller gaben per sofort den Rücktritt aus der Nationalmann-



Marco Streller und Alex Frei gaben den sofortigen Austritt aus der Nati bekannt. Fotos: J. Zimmermann.

schaft. Ja und jetzt, soll ich mich ärgern oder darf man sich freuen? Ihr Sebastian Bach

Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen Bruderholz Dreispitz



Letzten Donnerstag war die GV der IGG. Mehr dazu in der nächsten GZ-Ausgabe vom 4. Mai 2011

Restaurants- und Cafés-Empfehlungen im Gundeli-Bruderholz und rund um den Bahnhof



Güterstrasse 92 Tel. 079 725 45 00

Eintritt nur mit Fümoar-Vereinsmit-Fümoar gliederkarte '11

Der gemütliche Treffpunkt im Gundeli

➤ Guter Sound



tragungen

Darts-Keller
(auch mietbar)

Täglich geöffnet! Mo-Fr 07.30-23/01 h, Sa 10-24/01 h, So 13-19 h



Bruderholzstrasse 104 Telefon 061 367 86 00

täglich geöffnet von 9 bis 17 Uhr Sonn- und Feiertage von 10 bis 18 Uhr



Bei uns erhalten Sie jeden Tag 7 Menüs (davon 1 vegetarisch) und eine vielseitige «à-la-carte»

Versuchen Sie auch unsere feinen Glacés und Coupes!

www.momobasel.ch





ACR 1800 Whirlpool Kühl-Gefrier-Kombination 155l, Kühlteil 115l 123x58x58cm

statt 690.-

Solothurnerstrasse 62 und 69 4053 Basel/Gundeli Tel. 061 361 19 43 oder 076 330 94 41



statt 990.-

nur > 690.-

Cüchenstudio Schreinerei GmbH



Rund um's Wohnen

Jetzt zuschlagen!

Solange Vorrat

• Möbel • Wohnberatung • Umzüge



Wir bieten neue und vielfältige Wohnideen für alle.

Hauptgeschäft: Güterstrasse 154, Filiale: Güterstrasse 138 Tel. 061 361 55 55, 079 306 61 40

554295

Berücksichtigt bitte unsere **Inserenten!** Danke

Sparkonto Plus:





Gundeldingen, Güterstrasse 190, Tel. 061 366 58 58

> fair banking bank coop

Zinssatz im ersten Jahr inkl. 1% Zinsbonus. Bei Rückzügen von mehr als CHF 20000.- entfällt der Zinsbonus für die gesa bonusberechtigte Periode. 0,75 % Basiszins ab dem 2. Jahr und 1% Zinsbonus auf dem Nettoneugeld ab dem 2. Jahr. Zum Zeitpunkt der Drucklegung gültige Konditionen. Änderungen vorbehalten.



Die nächste

Gundeldinger **Z**eitung

erscheint bereits am

Mittwoch, 4. Mai 2011

mit den Zusatzthemen/Sonderseiten:

- Bürgergemeinderats-Wahlen
- Geschenkideen für Muttertag
- Gartenrestaurants

Inseratenschluss: Donnerstag, 28. April 2011 Redaktionsschluss: Mittwoch, 27. April 2011

Das Team der

Gundeldinger **Zeitung**







Thomas Weber

Silva Weber

Michèle Ehinger

berät Sie gerne! Anruf genügt: 061 271 99 66

Fax 061 271 99 67 E-Mail gz@gundeldingen.ch www.gundeldingen.ch

488578



Für zuckersüsse Häschen

... und alles für das grosse Fest: Ostereier, Buntstifte und Weisswaschmittel.



